

Teilheft

Bundesvoranschlag 2021

Untergliederung 40

Wirtschaft

Teilheft

Bundesvoranschlag

2021

Untergliederung 40:

Wirtschaft

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 40	9
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	10
I.B Gesamtüberblick Personal	12
I.C Detailbudgets	13
40.01 Steuerung und Services	
Aufteilung auf Detailbudgets	13
40.01.01 Zentralstelle	14
40.01.02 Bundesmobilienvverwaltung	21
40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde	28
40.01.04 Beschusswesen	36
40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft	
Aufteilung auf Detailbudgets	43
40.02.01 Wirtschaftsförderung	44
40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung	50
40.03 Eich- und Vermessungswesen	
Aufteilung auf Detailbudgets	53
40.03.01 Eich- und Vermessungswesen	54
40.04 Historische Objekte	
Aufteilung auf Detailbudgets	62
40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich	63
40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement	69
40.05 Digitalisierung	
Aufteilung auf Detailbudgets	74
40.05.01 Digitalisierung	75
40.05.02 Digitalisierungsfonds	82
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	86
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	88
I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2021	90
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	92
II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung	93
II.D Übersicht über die EU-Gebarung	94
II.E Übersicht über Bindungen im Rahmen der Veranschlagung	95
II.F Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz	96

III. Anhang: Untergliederung 40 Wirtschaft.....	97
IV. Anmerkungen und Abkürzungen.....	108

Untergliederung 40 Wirtschaft

Kernaufgaben

Diese umfassen 2021 die langfristige Absicherung der Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes, insbesondere vor dem Hintergrund der Folgen der COVID-19 Krise sowie das Freisetzen des großen Potentials der technologischen und digitalen Entwicklungen zum Wohle der Gesellschaft, Wirtschaft und öffentlichen Verwaltung. Die konkrete Umsetzung erfolgt weiterhin anhand strategischer Schwerpunkte, die sowohl auf eine effiziente Mittelverwendung, als auch auf konjunkturelle Entwicklungen Bedacht nehmen.

Zielgerichtete Wirtschafts(standort)politik: Das flexible Reagieren auf die digitalen Herausforderungen bleibt im Fokus für 2021 und umfasst die Weiterentwicklung bewährter Maßnahmen hinsichtlich des Ausbaus von innovations- und investitionsfreundlichen Rahmenbedingungen, wobei insbesondere der Sicherung des Fachkräftebedarfs Aufmerksamkeit zukommt. Die Wirtschaftsstandortpolitik wird durch die 2020 implementierten Maßnahmen iZm. der COVID-19 Krise ergänzt und nach Maßgabe der budgetären Möglichkeiten durch das Setzen von weiteren Wachstumsimpulsen verstärkt.

Im Zuge der aktuellen Reform des EU-Beihilfenrechts ("State Aid Modernisation") wird insbesondere auf die Themen Digitalisierung und Green Deal zu fokussieren sein.

Aktive Außenwirtschaft: Weitere Effizienzsteigerungen durch Fortsetzung und Weiterentwicklung der Internationalisierungsoffensive „go International“ sowie der multilateralen Handelssysteme zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit innerhalb und außerhalb der Europäischen Union.

Digitalisierung: Um die Chancen der digitalen Entwicklung auszuschöpfen, ist weiterhin eine umfassende Digitalisierungsstrategie notwendig. Hierfür muss die Digitalisierung der österreichischen Wirtschaft vorangetrieben werden, sodass diese mit internationalen Entwicklungen Schritt halten kann. Dies gilt auch für die Verwaltung, die durch eine ressortübergreifende IT-Konsolidierung gestärkt werden soll. Der Aufbau digitaler Kompetenzen ist schließlich auch für die Bevölkerung essenziell, sodass diese entsprechend dem Kompetenzmodell weiterzuentwickeln sind.

Personalinformation im Überblick

Im Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort waren 2020 rund 2.100 Bedienstete tätig, wobei auch 2021 diese Anzahl zur Bewältigung der Aufgabenerfüllung gehalten wird. Das Durchschnittsalter der Bediensteten des Ressorts beträgt ca. 48 Jahre, wobei in Summe ca. 56% der Bediensteten bereits älter als 50 Jahre sind (Quelle MIS). Seitens des BMDW werden Schritte unternommen, um den negativen Auswirkungen dieses demografischen Wandels entgegenzusteuern.

Projekte und Vorhaben 2021

Zielgerichtete Wirtschafts(standort)politik

- Unterstützungsleistungen für den Wirtschaftsstandort iZm der COVID-19-Krise (z.B. Härtefallfonds und Investitionsprämie)
- Standortstrategie Österreich 2040
- Austrian Business Agency: Weiterentwicklung zu einer Standortagentur
- KMU:Digital
- Garantien für KMUs (inkl. aws COVID-19 Garantien gem. KMU-FG)
- Austrian Private Equity Fonds
- Aufbau einer effektiven Investitionskontrolle

Aktive Außenwirtschaft

- Umsetzung/Weiterentwicklung der Außenwirtschaftsstrategie
- Fortsetzung der Internationalisierungsoffensive „go-International“
- Weltausstellung EXPO 2020 Dubai (Durchführung 2021)
- Schwerpunktsetzung Asien und Afrika

Digitalisierung

- Plattform "oesterreich.gv.at" inkl. elektronischer Identität (E-ID)
- Umsetzung von "Once-Only"
- Koordinierung des digitalen Aktionsplans
- IT-Konsolidierung (im Wege des Digitalisierungsfonds)

weitere Vorhaben zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes

- Erleichterung von Betriebsübergaben
- Stärkung des österreichischen Risikokapitalmarktes
- Weiterentwicklung der BRZ GmbH zu einem Kompetenzzentrum für Digitalisierung in der Bundesverwaltung

- Erarbeitung neuer bzw. Modernisierung bestehender Berufsbilder sowie Schaffung (gesetzlicher) Rahmenbedingungen für eine höhere Berufsbildung
- Filmstandort Österreich
- Erhaltung des kulturhistorischen Baubestandes
- Frauen in der Wirtschaft (Gütesiegel equalitA)

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten (Beträge in Millionen Euro)

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	1.125,6	523,6	469,5	1.172,7	571,3	502,4
Finanzierungswirksame Aufwendungen	1.079,7	503,4	440,1	1.102,0	501,5	427,6
Auszahlungen/Aufwand für Personal	141,8	140,9	134,2	139,0	138,9	131,9
Bezüge	106,5	107,6	102,8	106,0	107,2	102,9
Mehrdienstleistungen	2,6	2,5	1,7	2,6	2,5	1,7
Sonstige Nebengebühren	3,6	3,2	2,9	3,6	3,2	2,9
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	207,7	124,2	100,1	207,7	124,3	103,6
Mieten	10,0	9,6	9,2	10,0	9,6	9,1
Aufwand für Werkleistungen	160,4	86,7	68,1	160,4	86,7	71,2
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	4,8	4,2	3,9	4,8	4,2	3,8
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	730,3	238,3	205,9	755,3	238,3	192,2
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	202,5	2,5	15,3	202,5	2,5	7,3
Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	3,0	3,0	2,2	3,0	3,0	2,1
Transfers an Unternehmen	520,9	227,9	185,8	545,9	227,9	180,8
Transfers an private Haushalte/Institutionen	4,0	4,9	2,6	4,0	4,9	2,0
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand			0,0			0,0
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen				70,8	69,9	74,8
Abschreibungen auf Vermögenswerte				65,4	64,4	59,8
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen				5,3	5,3	14,9
Personalrückstellungen				4,5	4,6	14,9
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen				0,0	0,0	0,0
Investitionstätigkeit	45,4	19,8	29,2			
Darlehen und Vorschüsse	0,4	0,4	0,2			
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	44,8	45,5	50,2	49,1	49,7	65,6
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	43,1	43,7	48,0	43,1	43,7	48,4
Finanzerträge/-einzahlungen	1,0	1,0	0,2	1,0	1,0	0,1
Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0			
Darlehen und Vorschüsse	0,6	0,7	2,1			
Gesamtergebnis	-1.080,8	-478,1	-419,2	-1.123,7	-521,6	-436,8
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	1.125,6	523,6	469,5	1.172,7	571,3	502,4
40.01 Steuerung und Services	76,1	73,9	71,9	77,4	75,2	81,8
40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft	754,5	262,6	204,8	779,8	262,9	196,5
40.03 Eich- und Vermessungswesen	86,2	86,4	85,0	88,6	89,3	87,5
40.04 Historische Objekte	78,8	43,5	47,5	96,5	86,4	77,9
40.05 Digitalisierung	130,1	57,2	60,3	130,3	57,4	58,7
Einzahlungen/Erträge je GB	44,8	45,5	50,2	49,1	49,7	65,6
40.01 Steuerung und Services	2,1	2,1	3,6	2,0	2,0	12,8
40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft	1,0	1,0	3,0	0,7	0,6	1,3
40.03 Eich- und Vermessungswesen	8,7	8,7	9,8	8,5	8,5	10,7
40.04 Historische Objekte	31,7	32,3	33,8	36,5	37,2	38,9
40.05 Digitalisierung	1,3	1,3	0,0	1,3	1,3	1,8

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Die Auszahlungsobergrenze der UG 40 erhöht sich im Jahr 2021 im Finanzierungshaushalt um EUR 602,017 Mio. auf EUR 1,126 Mrd. Auswirkungen auf die Auszahlungsobergrenze ergeben sich insbesondere durch die Veranschlagung von COVID-19-Maßnahmen im Detailbudget 40.02.01.00 "Wirtschaftsförderung" (Investitionsprämie, Härtefallfonds, Prüfung des Härtefallfonds durch die Buchhaltungsagentur, Abwicklung des Startup-Hilfsfonds, Abwicklung der AWS COVID-19-Garantien gemäß KMU-FG). Gleichzeitig ergibt sich in diesem Detailbudget für 2021 ein reduzierter Mittelbedarf für die Programme Beschäftigungsbonus und Investitionszuwachsprämie für große Unternehmen. Zusätzliche Mittel werden für die Erhöhung des Baubudgets der Burghauptmannschaft Österreich (Detailbudget 40.04.02.00) und für die Einrichtung eines Digitalisierungsfonds (Detailbudget 40.05.02.00) dotiert. Um für einen möglichen Abbau des "von Dritten verwalteten Bundesvermögens" in der AWS buchhalterisch vorzusorgen, wurde im Ergebnishaushalt erstmals eine Dotierung vorgenommen. Bedingt durch die Anpassung der Beträge in der Leistungsabgeltungs-Verordnung (LA-V) sinken die Einzahlungen in der Untergliederung 40 im Finanzjahr 2021.

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 40

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	48,041	48,721	65,338
Finanzerträge	1,014	1,012	0,267
Erträge	49,055	49,733	65,605
Personalaufwand	143,522	143,422	146,756
Transferaufwand	755,333	238,325	192,158
Betrieblicher Sachaufwand	273,856	189,567	163,457
Finanzaufwand			0,000
Aufwendungen	1.172,711	571,314	502,371
Nettoergebnis	-1.123,656	-521,581	-436,766

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	44,135	44,748	48,144
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,003	0,003	0,001
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,634	0,716	2,099
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	44,772	45,467	50,245
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	349,414	265,100	234,215
Auszahlungen aus Transfers	730,333	238,323	205,855
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	45,447	19,754	29,246
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,405	0,405	0,162
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1.125,599	523,582	469,478
Nettogeldfluss	-1.080,827	-478,115	-419,233

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 40 Wirtschaft
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 40 Wirtschaft	GB 40.01 Steuerung u.Services	GB 40.02 Transfer. Wirtschaft	GB 40.03 Eich- u.Vermessung ngsw.	GB 40.04 Historische Objekte
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	48,041	1,980	0,665	8,543	36,540
Finanzerträge	1,014	0,002	0,012		
Erträge	49,055	1,982	0,677	8,543	36,540
Personalaufwand	143,522	57,920		70,217	8,620
Transferaufwand	755,333	0,010	752,887	0,030	0,005
Betrieblicher Sachaufwand	273,856	19,477	26,933	18,383	87,899
Aufwendungen	1.172,711	77,407	779,820	88,630	96,524
Nettoergebnis	-1.123,656	-75,425	-779,143	-80,087	-59,984
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 40 Wirtschaft	GB 40.01 Steuerung u.Services	GB 40.02 Transfer. Wirtschaft	GB 40.03 Eich- u.Vermessung ngsw.	GB 40.04 Historische Objekte
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	44,135	1,969	0,677	8,540	31,636
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,003			0,003	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,634	0,137	0,325	0,157	0,015
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	44,772	2,106	1,002	8,700	31,651
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	349,414	75,211	26,588	85,539	34,510
Auszahlungen aus Transfers	730,333	0,010	727,887	0,030	0,005
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	45,447	0,674		0,460	44,248
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,405	0,185		0,176	0,024
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1.125,599	76,080	754,475	86,205	78,787
Nettogeldfluss	-1.080,827	-73,974	-753,473	-77,505	-47,136

GB 40.05 Digitalisie- rung
0,313 1,000
1,313
6,765 2,401 121,164
130,330
-129,017

GB 40.05 Digitalisie- rung
1,313
1,313
127,566 2,401 0,065 0,020
130,052
-128,739

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 40 Wirtschaft

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2021		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2020		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP *)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	1.913,000	625.589,000	1.910,000	624.312,000	1.816,941	584.937,800	1.815,366
ADV	121,000	53.867,000	121,000	53.867,000	70,200	31.099,800	69,850	30.775,650
Summe	2.034,000	679.456,000	2.031,000	678.179,000	1.887,141	616.037,600	1.885,216	612.450,675

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die Anzahl der in der Untergliederung 40 "Wirtschaft" ausgewiesenen Planstellen erhöht sich aufgrund des zusätzlichen Personals für die Investitionskontrolle gegenüber 2020 um 3 Planstellen im Finanzjahr 2021.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
40.01 Steuerung und Services
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 40.01 Steuerung u.Services	DB 40.01.01 Zentralstelle	DB 40.01.02 BMobV	DB 40.01.03 BWB	DB 40.01.04 Beschuss- wesen
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1,980	0,880	0,240	0,695	0,165
Finanzerträge	0,002	0,002			
Erträge	1,982	0,882	0,240	0,695	0,165
Personalaufwand	57,920	52,946	1,912	2,569	0,493
Transferaufwand	0,010	0,010			
Betrieblicher Sachaufwand	19,477	15,528	2,065	1,052	0,832
Aufwendungen	77,407	68,484	3,977	3,621	1,325
Nettoergebnis	-75,425	-67,602	-3,737	-2,926	-1,160
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 40.01 Steuerung u.Services	DB 40.01.01 Zentralstelle	DB 40.01.02 BMobV	DB 40.01.03 BWB	DB 40.01.04 Beschuss- wesen
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1,969	0,875	0,234	0,695	0,165
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,137	0,125	0,006	0,005	0,001
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2,106	1,000	0,240	0,700	0,166
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	75,211	66,897	3,735	3,320	1,259
Auszahlungen aus Transfers	0,010	0,010			
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,674	0,556	0,070	0,024	0,024
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,185	0,147	0,015	0,018	0,005
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	76,080	67,610	3,820	3,362	1,288
Nettogeldfluss	-73,974	-66,610	-3,580	-2,662	-1,122

**I.C Detailbudgets
40.01.01 Zentralstelle
Erläuterungen**

Globalbudget 40.01 Steuerung und Services

Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung Präs/1

Ziele

Ziel 1

Optimierung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Wirtschaft, Kostenentlastung für Verwaltung und Unternehmen und Beibehaltung der technischen Sicherheit von Produkten und Anlagen, Erhaltung der hohen Umweltpformance von Anlagen sowie Weiterentwicklung des Wettbewerbsrechts inkl. Beihilfenrecht

Ziel 2

Unterstützungsleistungen für die Wirtschaft

Ziel 3

Förderung von Frauen in Unternehmen

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Legistische Maßnahmen und Mitwirkung an EU-Vorschriften insb. hinsichtlich Kostenentlastungen für Verwaltung und Unternehmen, Beibehaltung der technischen Sicherheit für Produkte und Anlagen	Erfolgte innerstaatliche Anpassungen an den aktuellen Bedarf, an das jeweilige Regierungsprogramm sowie den aktuellen Stand der Technik und Wissenschaften; Erfolgreiche Umsetzung von EU-Vorschriften unter größtmöglicher Berücksichtigung des Prinzips des "Gold Plating".	Analyse des Rechtsbestandes zur Identifizierung veralteter Rechtsvorschriften; Mitwirkung bei der Beschlussfassung von EU-Vorschriften und Anpassung relevanter Rechtsvorschriften an EU-Rahmenbedingungen; Anpassungen an den Stand der Technik und Wissenschaften.
2	Vorbereitung, Durchführung bzw. Abwicklung laufender und neuer Unterstützungsmaßnahmen für die Wirtschaft	Erhaltung des hohen Standards bei der Durchführung und Abwicklung von Unterstützungsmaßnahmen für die Wirtschaft.	Laufende Anpassung und Weiterentwicklung bestehender Unterstützungsmaßnahmen für die Wirtschaft an geänderte Rahmenbedingungen.
3	Förderung von Frauen in der beruflichen Weiterentwicklung	Weiterführung des Führungskräfteprogramms "Zukunft.Frauen": Ziel 2021: >=400 Absolventinnen	Führungskräfteprogramm "Zukunft.Frauen": Stand 2020: 359 Absolventinnen
		2021: Registrierungen in der Aufsichtsrätinnendatenbank: >=800	2020: Registrierungen in der Aufsichtsrätinnendatenbank: 752 (Stand: 8.7.2020)

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, Leistungsabgeltungs-Verordnung 2013

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets

Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	111.000	131.000	141.127,79
Erträge aus Mieten	16	61.000	51.000	66.029,55
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	50.000	80.000	75.098,24
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	50.000	200.000	24.457,42
Erträge aus Transfers		710.000	522.000	763.172,18
	16	708.000	520.000	757.226,32
	76	2.000	2.000	5.945,86
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern		705.000	472.000	718.657,95
	16	703.000	470.000	712.712,09
	76	2.000	2.000	5.945,86
Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	2.000	2.000	5.945,86
Transfers von Bundesfonds	16	703.000	470.000	712.712,09
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	5.000	50.000	44.514,23
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	5.000	50.000	44.514,23
Sonstige Erträge	16	9.000	52.000	9.360.111,50
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	5.000	50.000	9.358.921,11
Übrige sonstige Erträge	16	2.000	2.000	1.190,39
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		880.000	905.000	10.288.868,89
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>873.000</i>	<i>855.000</i>	<i>929.947,78</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	16	2.000		8,00
Summe Finanzerträge		2.000		8,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>		<i>8,00</i>
Erträge		882.000	905.000	10.288.876,89
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>875.000</i>	<i>855.000</i>	<i>929.955,78</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	38,258.000	38,615.000	36,778.024,32
Mehrdienstleistungen	16	950.000	900.000	718.169,53
Sonstige Nebengebühren	16	1,916.000	1,681.000	1,538.345,37
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	9,775.000	8,942.000	8,437.276,01
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	1,500.000	1,550.000	10,557.477,92
Freiwilliger Sozialaufwand	16	487.000	330.000	320.494,99
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	60.000	60.000	54.259,41
Summe Personalaufwand		52,946.000	52,078.000	58,404.047,55
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>51,446.000</i>	<i>50,528.000</i>	<i>47,846.569,63</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	10.000	10.000	-11.235,39
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	10.000	10.000	-11.235,39
Aufwand für sonstige Transfers	16		2.000	
Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse	16		2.000	
Summe Transferaufwand		10.000	12.000	-11.235,39
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>-11.235,39</i>
Betrieblicher Sachaufwand				

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	2,002.000	2,248.000	2,276.441,58
Mieten	16	895.000	655.000	631.035,99
Instandhaltung	16	354.000	355.000	444.600,22
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	316.000	266.000	185.290,12
Reisen	16	405.000	405.000	346.312,40
Aufwand für Werkleistungen	16	7,898.000	6,911.000	7,921.870,68
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		785.000	518.000	717.537,03
	09	18.000	9.000	8.186,87
	16	767.000	509.000	709.350,16
Transporte durch Dritte	16	450.000	450.000	417.196,08
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	1,150.000	1,150.000	835.021,98
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	355.000	305.000	98.893,47
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16		6.000	1.508,20
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	918.000	999.000	632.450,81
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	10.000	12.000	3.567,87
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	16	2.000	2.000	21.704,31
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	16	85.000	85.000	56.453,90
Energie	16	30.000	30.000	11.735,19
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	771.000	760.000	538.989,54
Summe Betrieblicher Sachaufwand		15,528.000	14,268.000	14,508.158,56
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>14,269.000</i>	<i>12,913.000</i>	<i>13,592.872,03</i>
Aufwendungen		68,484.000	66,358.000	72,900.970,72
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>65,725.000</i>	<i>63,451.000</i>	<i>61,428.206,27</i>
Nettoergebnis		-67,602.000	-65,453.000	-62,612.093,83
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-64,850.000</i>	<i>-62,596.000</i>	<i>-60,498.250,49</i>

Erläuterungen:

In diesem Detailbudget werden sämtliche Aufwendungen und Erträge verrechnet, die zur Wahrnehmung der Aufgaben der Zentralstelle benötigt werden. Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine Veränderungen. Der Personalaufwand berücksichtigt die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwerts) einschließlich des Struktureffektes und geschätzte Nachverrechnungen für die Neuberechnung des Vorrückungstichtages. In den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen sind dotierte Rückstellungen für Abfertigungen, Dienstjubiläen, nicht konsumierte Urlaube, Prozesskosten sowie Abschreibungen für Anlagen (AfA) enthalten. Der betriebliche Sachaufwand wird aufgrund Erneuerungen in der betrieblichen Infrastruktur erhöht, gleichzeitig reduzieren sich die Aufwendungen für die Leistungsabgeltungs-Verordnung.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	111.000	131.000	141.174,99
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	61.000	51.000	66.076,75
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	50.000	80.000	75.098,24
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	50.000	200.000	25.043,52
Einzahlungen aus Transfers		710.000	522.000	766.498,51
	16	708.000	520.000	760.865,99
	76	2.000	2.000	5.632,52
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern		705.000	472.000	718.344,61
	16	703.000	470.000	712.712,09
	76	2.000	2.000	5.632,52
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	2.000	2.000	5.632,52
Einzahlungen aus Transfers von Bundesfonds	16	703.000	470.000	712.712,09
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	5.000	50.000	48.153,90
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	5.000	50.000	48.153,90
Einzahlungen aus Finanzerträgen	16	2.000		8,00
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	16	2.000		8,00
Sonstige Einzahlungen	16	2.000	2.000	3.649,27
Übrige sonstige Einzahlungen	16	2.000	2.000	3.649,27
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		875.000	855.000	936.374,29
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		125.000	145.000	102.288,85
	16	90.000	100.000	76.008,85
	61	35.000	45.000	26.280,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		125.000	145.000	102.288,85
	16	90.000	100.000	76.008,85
	61	35.000	45.000	26.280,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		125.000	145.000	102.288,85
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.000.000	1.000.000	1.038.663,14
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	38,485.000	38,722.000	36,769.547,42
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	950.000	900.000	752.893,73
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	1,916.000	1,681.000	1,521.365,17
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	9,775.000	8,942.000	8,421.625,96
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	955.000	685.000	770.785,12
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	487.000	330.000	320.866,30
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	60.000	60.000	53.958,54
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	2,002.000	2,248.000	2,276.315,34
Auszahlungen aus Mieten	16	895.000	655.000	635.938,09
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	354.000	355.000	445.092,95

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	316.000	266.000	196.173,40
Auszahlungen aus Reisen	16	405.000	405.000	346.312,40
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	7,898.000	6,911.000	7,761.913,67
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		785.000	518.000	807.639,99
	09	18.000	9.000	8.186,87
	16	767.000	509.000	799.453,12
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	450.000	450.000	417.643,24
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	355.000	305.000	187.590,57
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	809.000	798.000	592.834,78
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	10.000	10.000	3.574,74
Auszahlungen aus Energie	16	30.000	30.000	11.661,96
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	769.000	758.000	577.598,08
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		66,897.000	64,231.000	62,278.496,67
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	10.000	10.000	13.720,83
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	10.000	10.000	13.720,83
Summe Auszahlungen aus Transfers		10.000	10.000	13.720,83
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	556.000	700.000	491.600,23
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	6.000	40.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	550.000	660.000	491.600,23
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	16		400.000	172.640,50
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		556.000	1,100.000	664.240,73
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen		147.000	147.000	70.310,00
	16	111.000	111.000	63.110,00
	61	36.000	36.000	7.200,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		147.000	147.000	70.310,00
	16	111.000	111.000	63.110,00
	61	36.000	36.000	7.200,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		147.000	147.000	70.310,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		67,610.000	65,488.000	63,026.768,23
Nettogeldfluss		-66,610.000	-64,488.000	-61,988.105,09

Erläuterungen:

In diesem Detailbudget werden sämtliche Auszahlungen und Einzahlungen verrechnet, die zur Wahrnehmung der Aufgaben der Zentralstelle benötigt werden. Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine Veränderungen.

Die Personalauszahlungen berücksichtigen die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes), den Struktureffekt und erwartete Nachzahlungen für die Neuberechnung des Vorrückungstichtages. Der betriebliche Sachaufwand wird aufgrund

Bundesvoranschlag 2021

Erneuerungen in der betrieblichen Infrastruktur erhöht, gleichzeitig reduzieren sich die Auszahlungen für die Leistungsabgeltungs-Verordnung. Darüber hinaus ergibt sich aufgrund der Valorisierung der Personalauszahlungen eine moderate Erhöhung im Detailbudget.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	635,000	238.700,000	632,000	237.461,000	585,375	212.795,750	580,975
ADV	15,000	6.503,000	15,000	6.503,000	14,225	6.376,650	13,225	5.806,650
Summe	650,000	245.203,000	647,000	243.964,000	599,600	219.172,400	594,200	215.367,800

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal der Zentralstelle. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2021 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung ersichtlich. Unter diesem Detailbudget sind die Auszahlungen für das Personal der gesamten Zentralstelle veranschlagt (Untergliederung 33 und 40).

I.C Detailbudgets
40.01.02 Bundesmobilienverwaltung
Erläuterungen

Globalbudget 40.01 Steuerung und Services

Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilienverwaltung
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in Bundesmobilienverwaltung

Ziele

Ziel 1

Sammlung, Dokumentation und Erhaltung historischer Mobilien

Ziel 2

Präsentation und Repräsentation historischer Mobilien

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Durchführung der Inventar- und Standortverwaltung mit Hilfe der Sonderinventardatenbank	Die aus dem kaiserlichen Haushalt ererbten oder als Sammlungsstücke erworbenen Einrichtungsgegenstände, Tafelgeräte, Gemälde und Grafiken sind vollständig digital inventarisiert, werden planmäßig revidiert und jede Veränderung am Standort und Zustand mit digitalen Mitteln dokumentiert. Neuzugänge werden einem festgelegten Prozess folgend digital erfasst. Für 2021 ist die Kontrolle und Bearbeitung von 3.000 Objekten geplant.	2019 wurden 3.547 Objekte neu erfasst bzw. vor Ort bei Leihnehmer/innen überprüft und gegebenenfalls digital überarbeitet.
1	Durchführung der Restaurierungen und Dokumentation des Restaurierungsprozesses auf Basis digitaler Workflows	Die aus dem kaiserlichen Haushalt ererbten oder als Sammlungsstücke erworbenen Einrichtungsgegenstände, Tafelgeräte, Gemälde und Grafiken werden planmäßig bzw. nach aktuellem Bedarf restauriert und der gesamte Prozess digital festgehalten. 2021 ist die Restaurierung und digitale Dokumentation von 300 Objekten in Planung.	2019 unterliefen 314 Sammlungsobjekte den intern festgelegten Restaurierungsprozess.
2	Bereitstellung und konservatorische Betreuung der Mobilien zur historisch richtigen Einrichtung der Schauräume in den ressortinternen Kulturbauten und Bundes-sammlungen sowie für Ausstellungen auf Basis digitaler Workflows	In- und ausländische Besucher/innen können konservatorisch betreute historische Mobilien in den Appartements der kaiserlichen Hofburgen und Schlösser, im Hofmobiliendepot und in der Silberkammer sowie bei Ausstellungen besichtigen. 2021 sollen 7.000 museal präsentierte Objekte konservatorischen Pflegemaßnahmen unterzogen werden.	2019 unterliefen 7.325 in Ausstellungen präsentierte Objekte konservatorischen Pflegemaßnahmen.

2	Bereitstellung und Pflege der Einrichtung von Amtsräumen der Obersten Organe des Bundes und der österreichischen Vertretungen im Ausland zur Repräsentation der Republik sowie für die fachspezifische Ausrichtung von Staatsbesuchen auf Basis digitaler Workflows	Die repräsentativen Erfordernisse der Republik werden durch historische Einrichtungsgegenstände für die Räume des Bundespräsidenten, für österreichische Botschaften sowie zur Ausstattung von Staatsbesuchen und Staatsakten erfüllt. Die von oberen und obersten Organen des Bundes angeforderten Leistungen zur Repräsentation der Republik werden zu 100% erfüllt.	2019 konnten die angeforderten Leistungen zur Repräsentation der Republik zu 100% erfüllt werden. Dafür wurden 11.196 Objekte bereitgestellt.
---	---	---	---

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz ("Bundesmobilienvverwaltung"), Leistungsabgeltungs-Verordnung 2013

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilenverwaltung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	232.000	233.000	648.672,85
Erträge aus Mieten	16	230.000	231.000	677.814,85
Erträge aus Leistungen	16	2.000	2.000	1.019,18
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16			-30.161,18
Sonstige Erträge	16	8.000	8.000	6.274,44
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16	6.000	6.000	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16			5.154,30
Übrige sonstige Erträge	16	2.000	2.000	1.120,14
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		240.000	241.000	654.947,29
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>234.000</i>	<i>235.000</i>	<i>679.954,17</i>
Erträge		240.000	241.000	654.947,29
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>234.000</i>	<i>235.000</i>	<i>679.954,17</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	1,441.000	1,487.000	1,262.658,44
Mehrdienstleistungen	16	15.000	13.000	2.592,91
Sonstige Nebengebühren	16	37.000	37.000	28.143,91
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	331.000	317.000	301.553,85
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	52.000	57.000	48.008,25
Freiwilliger Sozialaufwand	16	28.000	23.000	19.024,30
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	8.000	8.000	6.561,36
Summe Personalaufwand		1,912.000	1,942.000	1,668.543,02
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,860.000</i>	<i>1,885.000</i>	<i>1,620.534,77</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	809.000	824.000	824.010,36
Mieten	16	370.000	350.000	321.121,31
Instandhaltung	16	132.000	135.000	161.652,07
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	11.000	12.000	9.003,71
Reisen	16	5.000	5.000	7.709,60
Aufwand für Werkleistungen	16	259.000	255.000	273.134,46
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		47.000	42.000	75.738,87
	09	3.000	2.000	2.414,14
	16	44.000	40.000	73.324,73
Transporte durch Dritte	16	5.000	5.000	2.625,56
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	250.000	250.000	146.660,63
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	19.000	17.000	14.702,39
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	158.000	172.000	144.874,64
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	229,23
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	16			1.188,72
Energie	16	55.000	65.000	52.720,74
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	101.000	105.000	90.735,95
Summe Betrieblicher Sachaufwand		2,065.000	2,067.000	1,981.233,60
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,810.000</i>	<i>1,813.000</i>	<i>1,832.925,17</i>
Aufwendungen		3,977.000	4,009.000	3,649.776,62
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3,670.000</i>	<i>3,698.000</i>	<i>3,453.459,94</i>
Nettoergebnis		-3,737.000	-3,768.000	-2,994.829,33
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-3,436.000</i>	<i>-3,463.000</i>	<i>-2,773.505,77</i>

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine wesentlichen Veränderungen. Der Personalaufwand berücksichtigt die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwerts) einschließlich des Struktureffektes und geschätzte Nachverrechnungen für die Neuberechnung des Vorrückungstichtages. In den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen sind dotierte Rückstellungen für Abfertigungen, Dienstjubiläen, nicht konsumierte Urlaube, Prozesskosten sowie Abschreibungen für Anlagen (AfA) enthalten. Mit Ausnahme einer Reduktion bei den Aufwendungen für die Leistungsabgeltungs-Verordnung wird der betriebliche Sachaufwand im Wesentlichen fortgeschrieben.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilenverwaltung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	232.000	233.000	678.834,03
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	230.000	231.000	677.814,85
Einzahlungen aus Leistungen	16	2.000	2.000	1.019,18
Sonstige Einzahlungen	16	2.000	2.000	1.120,14
Übrige sonstige Einzahlungen	16	2.000	2.000	1.120,14
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		234.000	235.000	679.954,17
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		6.000	5.000	350,00
	16	4.000	4.000	350,00
	61	2.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		6.000	5.000	350,00
	16	4.000	4.000	350,00
	61	2.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		6.000	5.000	350,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		240.000	240.000	680.304,17
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	1,457.000	1,495.000	1,263.422,97
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	15.000	13.000	2.039,29
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	37.000	37.000	28.166,72
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	331.000	317.000	301.098,88
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	49.000	34.000	
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	28.000	23.000	19.024,30
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	8.000	8.000	6.593,10
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	809.000	824.000	824.000,00
Auszahlungen aus Mieten	16	370.000	320.000	321.763,70
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	132.000	135.000	164.661,11
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	11.000	11.000	9.043,68
Auszahlungen aus Reisen	16	5.000	5.000	7.709,60
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	259.000	255.000	273.407,15
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		47.000	42.000	71.782,64
	09	3.000	2.000	2.285,92
	16	44.000	40.000	69.496,72
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	5.000	5.000	2.785,05
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	19.000	17.000	14.897,72
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	153.000	158.000	143.507,58
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	245,86
Auszahlungen aus Energie	16	55.000	55.000	52.539,01
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	96.000	101.000	90.722,71

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilenverwaltung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		3,735.000	3,699.000	3,453.903,49
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	63.000	118.000	162.258,92
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	8.000	18.000	1.326,00
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	55.000	100.000	160.932,92
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	16	7.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		70.000	120.000	162.258,92
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	16	15.000	15.000	
	61	13.000	13.000	
		2.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	15.000	15.000	
	61	13.000	13.000	
		2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		15.000	15.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		3,820.000	3,834.000	3,616.162,41
Nettogeldfluss		-3,580.000	-3,594.000	-2,935.858,24

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine Veränderungen.

Die Personalauszahlungen berücksichtigen die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes), den Struktureffekt und erwartete Nachzahlungen für die Neuberechnung des Vorrückungstichtages. Mit Ausnahme einer Reduktion bei den Auszahlungen für die Leistungsabgeltungs-Verordnung wird der betriebliche Sachaufwand im Wesentlichen fortgeschrieben.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilenverwaltung
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	43,000	9.510,000	43,000	9.510,000	37,750	8.348,500	38,750
Summe	43,000	9.510,000	43,000	9.510,000	37,750	8.348,500	38,750	8.572,500

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal der Bundesmobilenverwaltung. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2021 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung ersichtlich.

I.C Detailbudgets
40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde
Erläuterungen

Globalbudget 40.01 Steuerung und Services

Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung Präs/1

Ziele

Ziel 1

Verbesserung/Aufrechterhaltung des Wettbewerbs

Ziel 2

Building Awareness: „Beraten statt strafen“

Ziel 3

Qualitätsmanagement und Wissenstransfer

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Ermittlungen bei Wettbewerbsverstößen und Branchenuntersuchungen	Erfolgreiche Durchführung der Ermittlungsaktivitäten mithilfe der IT-Forensik. Es wird angestrebt, die Intensität der Aktivitäten beizubehalten. Zur Messung ist eine Zusammenschau der unterschiedlichen Aktivitäten im Ermittlungsbereich geeignet: 1) Anträge an das Kartellgericht gemäß § 26 ff Kartellgesetz 2005, 2) Durchführung von Hausdurchsuchungen gem § 12 Wettbewerbsgesetz und 3) die Anzahl der eröffneten Ermittlungen	Ausgangslage 2019: - Anträge an das Kartellgericht: 9, - Hausdurchsuchungen für BWB: 17, - Eröffnete Ermittlungen: 40 Kartellfälle und 20 Missbrauchsverfahren
1	Effektive Zusammenschlusskontrolle	Die Effektivität der Zusammenschlusskontrolle kann nur anhand mehrerer Zahlen in Zusammenschau beurteilt werden. Die Beibehaltung der Effektivität wird angestrebt: 1) Ausverhandeln von Auflagen in Phase I, 2) Anträge auf Phase II in Zusammenschlussverfahren, 3) Anträge an das Kartellgericht wegen verbotener Durchführung und 4) Anzahl der Pränotifikationsverfahren.	Ausgangslage 2019: - Auflagen in Phase I: 3 - Anträge auf Phase II: 1 - Anträge wegen verbotener Durchführung: 5 - Pränotifikationsgespräche: 25

Bundesvoranschlag 2021

1	Europäische und internationale Kooperation	Fortführung der Kooperation mit der Europäischen Kommission und anderen Behörden der EU innerhalb des vertraulichen Netzwerkes der europäischen Wettbewerbsbehörden in Bezug auf konkrete Fälle, Informations- und Wissensaustausch sowie zur Erarbeitung von Standpunkten zu verschiedenen Themen. Fortführung des Wissens- und Erfahrungsaustausch mit anderen internationalen Wettbewerbsbehörden.	Ausgangslage 2019: - In einem Fall grenzüberschreitende Ermittlungshandlungen für europäische Wettbewerbsbehörden. - Study Visits durch die Behörde aus dem Kosovo. - Initiierung von trilateralen Treffen zwischen den österreichischen, deutschen und schweizerischen Kartellbehörden. - Teilnahme an über 25 Sitzungen des Europäischen Wettbewerbsnetzes.
2	Verbesserung der Aufklärungsarbeit/Prävention	<p>Homepage und Pressearbeit: Zur Erfüllung des Auftrags der Informierung der Öffentlichkeit über ihre Tätigkeit betreibt die BWB eine eigene Homepage, um einerseits den gesetzlichen Publikationspflichten nachzukommen (§ 10b WettbG) und andererseits Transparenz sicherzustellen. Die BWB erhält täglich eine Vielzahl an Pressenanfragen (national und international) zu Verfahren und allgemeinen wirtschaftlichen Zusammenhängen. Die Anzahl an OTS- und APA-Meldungen spiegelt die Präsenz der BWB wider.</p> <p>Vortragstätigkeit und Organisation von Veranstaltungen: Ein effektiver Kartellrechtsvollzug muss Hand in Hand mit der Prävention von Verstößen gehen. Die Bewusstseinsbildung wird durch die Beibehaltung der Vortragstätigkeit der Referent/innen, die Organisation von regelmäßigen Veranstaltungen gewährleistet. Die BWB erhält weiters eine große Anzahl von Anfragen von Externen, Vorträge zu halten, kann aber aufgrund der Ressourcen nur einem Teil der Anfragen nachkommen.</p> <p>Die zeitnahe und serviceorientierte Beantwortung von Anfragen zur Anmeldepflicht von Zusammenschlüssen unterstützt Unternehmen bei der rechtskonformen Auslegung und trägt somit zur Aufrechterhaltung des Wettbewerbs bei.</p>	<p>Ausgangslage 2019: - Besucher/innen auf der Homepage (deutsch): Page Views über 330.000 und über 230.000 Visitors - Besucher/innen auf der Homepage (englisch): Page Views ca. 50.000 und über 25.000 Visitors - Über 120 Presseanfragen und über 200 APA-Meldungen</p> <p>Ausgangslage 2019: - Durch BWB-Mitarbeiter/innen wurden insgesamt mehr als 30 Vorträge extern angefragt und geleistet. - Die BWB hat einen Competition Talk organisiert. - Die BWB organisierte einen Kartellrechts Moot Court.</p> <p>Ausgangslage 2019: Beantwortung von über 70 Anfragen zur Anmeldepflicht von Zusammenschlüssen. Daher wurde Mitte 2019 ein eigener Prozess für derartige Anfragen aufgesetzt (ua single point of contact, eigene E-Mail-Adresse).</p>

3	Qualitätssteigerung und Wissenstransfer	Besuch fachspezifischer Veranstaltungen und Organisation interner Veranstaltungen: An die Mitarbeiter/innen der BWB werden hohe Anforderungen gestellt, da sie in direktem Kontakt mit dem Markt (Unternehmen und Konsument/innen) stehen und in Verfahren das öffentliche Interesse verteidigen müssen.	Ausgangslage 2019: - Teilnahme an über 20 externen fachspezifischen Tagungen durch BWB Mitarbeiter/innen
		Um dem hohen Qualitätsstandard anwaltlicher Vertretung bzw. ökonomischer Beratung entsprechen zu können, bietet die BWB ein maßgeschneidertes Ausbildungsprogramm. Auf einen funktionierenden Wissenstransfer innerhalb der BWB wird Wert gelegt.	Ausgangslage 2019: - 6 interne Vorträge/Seminare. - Ausbildungstage: 131,25, davon 40 Tage Grundausbildung

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Wettbewerbsgesetz

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	690.000	690.000	1,549.333,34
Erträge aus Transfers	49	5.000	4.000	10.535,15
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	49	5.000	4.000	10.535,15
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	49	5.000	4.000	10.535,15
Sonstige Erträge	49		8.000	590,14
Erträge aus Währungsdifferenzen	49			57,35
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	49		2.000	
Übrige sonstige Erträge	49		2.000	532,79
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		695.000	702.000	1,560.458,63
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>695.000</i>	<i>696.000</i>	<i>1,560.458,63</i>
Erträge		695.000	702.000	1,560.458,63
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>695.000</i>	<i>696.000</i>	<i>1,560.458,63</i>
Personalaufwand				
Bezüge	49	1,779.000	1,959.000	2,427.512,77
Mehrdienstleistungen	49	40.000	45.000	33.538,56
Sonstige Nebengebühren	49	66.000	70.000	43.633,60
Gesetzlicher Sozialaufwand	49	549.000	582.000	604.601,77
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	49	105.000	115.000	89.907,29
Freiwilliger Sozialaufwand	49	22.000	18.000	17.272,81
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	49	8.000	8.000	6.193,91
Summe Personalaufwand		2,569.000	2,797.000	3,222.660,71
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,464.000</i>	<i>2,682.000</i>	<i>3,132.753,42</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16			2.500,00
Mieten		365.000	325.000	353.817,12
	16	<i>360.000</i>	<i>322.000</i>	<i>349.964,99</i>
	49	<i>5.000</i>	<i>3.000</i>	<i>3.852,13</i>
Instandhaltung	49	4.000	6.000	18.841,33
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		28.000	12.000	22.778,87
	16	<i>15.000</i>	<i>8.000</i>	<i>18.003,63</i>
	49	<i>13.000</i>	<i>4.000</i>	<i>4.775,24</i>
Reisen	49	55.000	55.000	53.191,43
Aufwand für Werkleistungen		195.000	176.000	296.900,88
	16	<i>2.000</i>		<i>816,80</i>
	49	<i>193.000</i>	<i>176.000</i>	<i>296.084,08</i>
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		29.000	19.000	19.089,66
	16			<i>4.413,09</i>
	49	<i>29.000</i>	<i>19.000</i>	<i>14.676,57</i>
Transporte durch Dritte		49.000	45.000	41.253,11
	16	<i>2.000</i>		
	49	<i>47.000</i>	<i>45.000</i>	<i>41.253,11</i>
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	49	285.000	320.000	245.768,04
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	49	10.000	9.000	10.573,96
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		32.000	26.000	24.433,81
	16		<i>10.000</i>	<i>2.461,63</i>
	49	<i>32.000</i>	<i>16.000</i>	<i>21.972,18</i>

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Aufwand aus Währungsdifferenzen		2.000		249,66
	16			5,24
	49	2.000		244,42
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	49			2.746,90
Energie	49	10.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand		20.000	26.000	21.437,25
	16		10.000	2.456,39
	49	20.000	16.000	18.980,86
Summe Betrieblicher Sachaufwand		1,052.000	993.000	1,089.148,21
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>767.000</i>	<i>673.000</i>	<i>840.630,39</i>
Aufwendungen		3,621.000	3,790.000	4,311.808,92
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3,231.000</i>	<i>3,355.000</i>	<i>3,973.383,81</i>
Nettoergebnis		-2,926.000	-3,088.000	-2,751.350,29
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-2,536.000</i>	<i>-2,659.000</i>	<i>-2,412.925,18</i>

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine Veränderungen.

Die Finanzierung der im Jahr 2016 beschlossenen Ressourcenaufstockung im Bereich Personal- und Sachaufwand soll erneut durch eine im BFG 2021 enthaltene Überschreitungsermächtigung erfolgen. Ferner ist beabsichtigt, die Agenden der Verbraucherbehördenkooperation einschließlich der dafür erforderlichen Ressourcen von der Bundeswettbewerbsbehörde in das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen zu transferieren. Im Personalaufwand berücksichtigt sind die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes) einschließlich des Struktureffektes. In den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen sind dotierte Rückstellungen für Abfertigungen, Dienstjubiläen, nicht konsumierte Urlaube sowie Abschreibungen für Anlagen (AfA) enthalten.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	690.000	690.000	1.549.333,34
Einzahlungen aus Transfers	49	5.000	4.000	11.323,78
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	49	5.000	4.000	11.323,78
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	49	5.000	4.000	11.323,78
Sonstige Einzahlungen	49		2.000	532,79
Übrige sonstige Einzahlungen	49		2.000	532,79
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		695.000	696.000	1.561.189,91
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		5.000	4.000	2.055,00
	16	3.000	3.000	1.395,00
	61	2.000	1.000	660,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		5.000	4.000	2.055,00
	16	3.000	3.000	1.395,00
	61	2.000	1.000	660,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		5.000	4.000	2.055,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		700.000	700.000	1.563.244,91
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	49	1.806.000	1.991.000	2.448.175,63
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	49	40.000	45.000	39.066,06
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	49	66.000	70.000	43.835,59
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	49	549.000	582.000	607.754,44
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben		62.000	85.000	36.326,20
	16	2.000	2.000	
	49	60.000	83.000	36.326,20
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	49	22.000	18.000	17.163,51
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	49	8.000	8.000	6.214,68
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16			2.500,00
Auszahlungen aus Mieten		365.000	325.000	356.372,33
	16	360.000	322.000	349.964,99
	49	5.000	3.000	6.407,34
Auszahlungen aus Instandhaltung	49	4.000	6.000	18.841,33
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		28.000	12.000	21.153,85
	16	15.000	8.000	15.722,98
	49	13.000	4.000	5.430,87
Auszahlungen aus Reisen	49	55.000	55.000	53.191,43
Auszahlungen aus Werkleistungen		195.000	176.000	289.581,07
	16	2.000		893,70
	49	193.000	176.000	288.687,37
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		29.000	19.000	18.949,05

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
	16			4.413,09
	49	29.000	19.000	14.535,96
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte		49.000	45.000	43.678,39
	16	2.000		119,30
	49	47.000	45.000	43.559,09
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	49	10.000	9.000	10.573,96
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand		32.000	26.000	37.682,11
	16		10.000	20.523,41
	49	32.000	16.000	17.158,70
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	49	2.000		124,96
Auszahlungen aus Energie	49	10.000		
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		20.000	26.000	37.557,15
	16		10.000	20.523,41
	49	20.000	16.000	17.033,74
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		3.320.000	3.472.000	4.051.059,63
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	49	18.000	20.000	35.228,20
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	49	2.000		
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	49	16.000	20.000	35.228,20
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	49	6.000	50.000	118.096,95
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		24.000	70.000	153.325,15
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen		18.000	18.000	
	16	15.000	15.000	
	61	3.000	3.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		18.000	18.000	
	16	15.000	15.000	
	61	3.000	3.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		18.000	18.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		3.362.000	3.560.000	4.204.384,78
Nettogeldfluss		-2.662.000	-2.860.000	-2.641.139,87

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine Veränderungen.

Die Finanzierung der im Jahr 2016 beschlossenen Ressourcenaufstockung im Bereich Personal- und Sachaufwand soll erneut durch eine im BFG 2021 enthaltene Überschreitungsermächtigung erfolgen. Ferner ist beabsichtigt, die Agenden der Verbraucherbehördenkooperation einschließlich der dafür erforderlichen Ressourcen von der Bundeswettbewerbsbehörde in das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen zu transferieren. In den Personalauszahlungen berücksichtigt sind die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes) einschließlich des Struktureffektes.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	43,000	19.373,000	44,000	19.828,000	39,250	17.805,550	40,450
Summe	43,000	19.373,000	44,000	19.828,000	39,250	17.805,550	40,450	18.188,550

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal der Bundeswettbewerbsbehörde. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2021 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung ersichtlich.

**I.C Detailbudgets
40.01.04 Beschusswesen
Erläuterungen**

Globalbudget 40.01 Steuerung und Services

Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung Präs/1

Ziele

Ziel 1

Schutz der Benutzer/innen ziviler Handfeuerwaffen und deren Munition (Jäger/innen, Sportschütz/innen, Polizei, Sicherheitsdienste)

Ziel 2

Unterstützung der österreichischen Waffenhersteller/innen in Industrie und Gewerbe

Ziel 3

Mitarbeit in internationalen Gremien

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1, 2	Durchführung der Prüfung von Handfeuerwaffen und Munition sowie deren Kennzeichnung in gewohnt hoher Qualität und kurzer Bearbeitungszeit zur Gewährleistung der Sicherheit der Waffen und Munition bei ziviler Verwendung	Die Prüfung der Waffen und Munition durch die Beschussämter Wien und Ferlach soll wie bisher stattfinden, jedoch anhand der neuen Verordnungen. Die Anzahl der Beschüsse hängt von den Einreichungen der Unternehmen ab und ist erfahrungsgemäß größeren Schwankungen unterworfen. Es wird mit einer gleichbleibenden Anzahl der Beschüsse gerechnet.	In den Beschussämtern Wien und Ferlach wurden im Jahr 2019 ca. 220.000 Prüfungen von Waffen und ca. 600 Prüfungen von Munition durchgeführt; eine ähnliche Anzahl wird auch für 2020 angenommen. Hinzuweisen ist, dass alle zivilen Waffen (auch für Polizei und Wachkörper), die in Österreich in Verkehr gebracht werden, eines Beschlusses bedürfen. Munition für Polizei und Wachkörper sind ausgenommen.
		Die Qualität der Prüfungen ist durch die technische Ausrüstung der Beschussämter und die hohe Qualifikation der Mitarbeiter weiterhin gewährleistet. Durch die hohe Qualifikation der Mitarbeiter, die technische Ausrüstung, die kurzen Bearbeitungszeiten/Wartefristen und die hohe Qualität der Prüfungen kann weiterhin ein erstklassiges Service geboten werden. Das international hohe Ansehen der österreichischen Beschussämter ist weiterhin gegeben.	Die Qualität der Prüfungen konnte durch die technische Ausrüstung der Beschussämter und die hohe Qualifikation der Mitarbeiter gewährleistet werden. Durch die hohe Qualifikation der Mitarbeiter, die technische Ausrüstung, die kurzen Bearbeitungszeiten/Wartefristen und die hohe Qualität der Prüfungen wurde ein erstklassiges Service geboten. Eine Sicherheitsprüfung ergibt für Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil durch das international hohe Ansehen der österreichischen Beschussämter.

Bundesvoranschlag 2021

1, 3	Mitarbeit in internationalen Fachgremien der Commission Internationale Permanente pour l'épreuve des armes á feu portatives - C.I.P. (Ständige Internationale Kommission für den Beschuss von Handfeuerwaffen) aufgrund der Mitgliedschaft Österreichs	Problemlose Anerkennung der österreichischen Beschusszeichen als Prüf- und Qualitätszeichen im Export.	Teilnahme an Sitzungen von Arbeitsgruppen der C.I.P., Einbringen der Expertise der Beschussämter und der Interessen der österreichischen Wirtschaft.
1, 2	Regelmäßige Anpassung der Prüfmethoden ziviler Handfeuerwaffen und deren Munition gemäß C.I.P. - Beschlüssen im Hinblick auf den Stand der jeweiligen Technik	Effiziente und dem Stand der Technik entsprechende Prüftätigkeiten in den Beschussämtern, um die Sicherheit ziviler Handfeuerwaffen und deren Munition auf hohem Niveau beizubehalten.	Effiziente und dem Stand der Technik entsprechende Prüftätigkeiten in den Beschussämtern, um die Sicherheit ziviler Handfeuerwaffen und deren Munition auf hohem Niveau zu gewährleisten.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, Beschussgesetz, Beschussämterverordnung, Beschussverordnung, Patronenprüfverordnung, Prüfzeichenverordnung

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	10.000	33.000	20.442,68
Erträge aus Mieten	16			2.691,60
Erträge aus der Veräußerung von Material	16	2.000	3.000	3.721,50
Erträge aus Leistungen	16	8.000	10.000	14.184,48
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16		20.000	-154,90
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	115.000	112.000	161.681,10
Sonstige Erträge	16	40.000	40.000	122.311,40
Wertaufholungen von Anlagen	16			285,77
Übrige sonstige Erträge	16	40.000	40.000	122.025,63
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		165.000	185.000	304.435,18
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>165.000</i>	<i>165.000</i>	<i>304.304,31</i>
Erträge		165.000	185.000	304.435,18
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>165.000</i>	<i>165.000</i>	<i>304.304,31</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	334.000	346.000	332.368,72
Mehrdienstleistungen	16	13.000	13.000	11.424,21
Sonstige Nebengebühren	16	20.000	20.000	14.919,20
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	99.000	96.000	86.439,00
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	16.000	16.000	11.472,99
Freiwilliger Sozialaufwand	16	8.000	6.000	5.175,71
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	3.000	3.000	2.198,40
Summe Personalaufwand		493.000	500.000	463.998,23
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>477.000</i>	<i>484.000</i>	<i>452.525,24</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16			620,12
Mieten	16	326.000	331.000	268.085,71
Instandhaltung	16	17.000	37.000	38.942,42
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	12.000	7.000	13.099,04
Reisen	16	28.000	28.000	25.109,65
Aufwand für Werkleistungen	16	296.000	42.000	54.067,94
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		10.000	10.000	3.968,77
	16	2.000	2.000	20,02
	49	8.000	8.000	3.948,75
Transporte durch Dritte	16	6.000	6.000	1.182,63
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	65.000	60.000	50.365,61
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	9.000	10.000	5.705,29
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	63.000	51.000	57.251,13
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	
Energie	16	17.000	16.000	8.457,97
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	44.000	33.000	48.793,16
Summe Betrieblicher Sachaufwand		832.000	582.000	518.398,31
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>767.000</i>	<i>520.000</i>	<i>467.987,87</i>
Aufwendungen		1,325.000	1,082.000	982.396,54
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,244.000</i>	<i>1,004.000</i>	<i>920.513,11</i>
Nettoergebnis		-1,160.000	-897.000	-677.961,36
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-1,079.000</i>	<i>-839.000</i>	<i>-616.208,80</i>

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine Veränderungen.

Der Personalaufwand berücksichtigt die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes), den Struktureffekt und erwartete Nachverrechnungen für die Neuberechnung des Vorrückungstichtages. In den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen sind dotierte Rückstellungen für Abfertigungen, Dienstjubiläen, nicht konsumierte Urlaube sowie Abschreibungen für Anlagen (AfA) enthalten. Die Steigerung der Aufwendungen im betrieblichen Sachaufwand ist auf eine Adaptierung der Beschussoftware zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	10.000	13.000	19.472,58
Einzahlungen aus Mieterträgen	16			2.691,60
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16	2.000	3.000	3.721,50
Einzahlungen aus Leistungen	16	8.000	10.000	13.059,48
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	115.000	112.000	158.003,55
Sonstige Einzahlungen	16	40.000	40.000	120.122,92
Übrige sonstige Einzahlungen	16	40.000	40.000	120.122,92
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		165.000	165.000	297.599,05
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16	1.000	1.000	1.668,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	1.000	1.000	1.668,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		1.000	1.000	1.668,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		166.000	166.000	299.267,05
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	343.000	357.000	331.626,98
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	13.000	13.000	12.488,92
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	20.000	20.000	14.921,96
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	99.000	96.000	86.523,95
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	6.000	6.000	
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	8.000	6.000	5.175,71
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	3.000	3.000	2.198,40
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16			620,12
Auszahlungen aus Mieten	16	326.000	331.000	282.548,83
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	17.000	37.000	89.767,22
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	12.000	7.000	13.045,59
Auszahlungen aus Reisen	16	28.000	28.000	25.109,65
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	296.000	42.000	53.317,80
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		10.000	10.000	3.968,77
	16	2.000	2.000	20,02
	49	8.000	8.000	3.948,75
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	6.000	6.000	715,21
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	9.000	10.000	5.715,50
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	63.000	49.000	54.246,90
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	
Auszahlungen aus Energie	16	17.000	16.000	5.131,05
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	44.000	31.000	49.115,85

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		1,259.000	1,021.000	981.991,51
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen				
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	24.000	21.000	21.346,92
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	4.000	6.000	414,00
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	20.000	15.000	20.932,92
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		24.000	21.000	21.346,92
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	16	5.000	5.000	
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	61	3.000	3.000	
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	61	2.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	5.000	5.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	61	3.000	3.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	61	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		5.000	5.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1,288.000	1,047.000	1,003.338,43
Nettogeldfluss		-1,122.000	-881.000	-704.071,38

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine Veränderungen.

Personalauszahlungen berücksichtigen die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes), den Struktureffekt und erwartete Nachzahlungen für die Neuberechnung des Vorrückungstichtages. Die Steigerung der Auszahlungen im betrieblichen Sachaufwand ist auf eine Adaptierung der Beschusssoftware zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	9,000	2.230,000	9,000	2.230,000	9,500	2.317,500	9,500
Summe	9,000	2.230,000	9,000	2.230,000	9,500	2.317,500	9,500	2.317,500

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal der Beschussämter. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2021 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung ersichtlich.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 40.02 Transfer. Wirtschaft	DB 40.02.01 Wirtschafts- förd.	DB 40.02.02 UAMF
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,665	0,665	
Finanzerträge	0,012	0,010	0,002
Erträge	0,677	0,675	0,002
Transferaufwand	752,887	752,885	0,002
Betrieblicher Sachaufwand	26,933	26,932	0,001
Aufwendungen	779,820	779,817	0,003
Nettoergebnis	-779,143	-779,142	-0,001
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 40.02 Transfer. Wirtschaft	DB 40.02.01 Wirtschafts- förd.	DB 40.02.02 UAMF
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,677	0,675	0,002
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,325	0,325	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1,002	1,000	0,002
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	26,588	26,587	0,001
Auszahlungen aus Transfers	727,887	727,885	0,002
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	754,475	754,472	0,003
Nettogeldfluss	-753,473	-753,472	-0,001

I.C Detailbudgets
40.02.01 Wirtschaftsförderung
Erläuterungen

Globalbudget 40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft

Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung Präs/1

Ziele

Ziel 1

Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Außenwirtschaft und Forcierung von Zukunftsmärkten

Ziel 2

Erhöhung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes und Stärkung des Unternehmertums

Ziel 3

Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit durch standortpolitische Unterstützungsmaßnahmen und ansiedlungspolitische Maßnahmen

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Fortsetzung der Internationalisierungsoffensive go-international Implementierung einer neuen serviceorientierten Außenwirtschaftskontrolle	Unterstützung von 1500 österreichischen Unternehmen bei der digitalen Internationalisierung bis 31.3.2021 (IO-VI).	Istzustand 30.06.2020: 1.324 österreichische Unternehmen wurden bei der digitalen Internationalisierung unterstützt (IO-VI).
		Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit der WKÖ im Bereich der Internationalisierungsoffensive go-international (IO-VII) für die Periode 1.4.2021 - 31.3.2023.	Die aktuelle Periode von go-international (IO-VI) endet am 31.3.2021. Vorbereitungen/Verhandlungen über die Fortsetzung von go-international (IO-VII) laufen.
		Bis Ende 2021 sollen 310 Personen zur elektronischen Antragstellung berechtigt sein.	Mit Stand August 2020 gibt es 285 zur elektronischen Antragstellung berechtigte Personen.
1	Besuchsaustausch (im Rahmen von gemischten Wirtschaftskommissionen und bilateralen Wirtschaftsgesprächen im In- und Ausland),	Durchführung von zumindest 120 hochrangigen Treffen auf Minister- und hoher Beamtenebene.	Im Jahr 2019 wurden 178 hochrangige Treffen auf Minister- und hoher Beamtenebene durchgeführt. Istzustand 30.06.2020: Es wurden 61 hochrangige Treffen (virtuell und analog) auf Minister- und hoher Beamtenebene durchgeführt. Mit Beginn der COVID-19 Pandemie mussten bereits fixierte und in Planung befindliche Termine abgesagt bzw. auf einen späteren Zeitpunkt 2020 bzw. 2021 verschoben werden.

Bundesvoranschlag 2021

	Teilnahme an Weltausstellungen / EXPO 2020 Dubai (Laufzeit 01.10.2021-31.03.2022)	Bis Ende 2021: Abhaltung von mindestens 15 großen Events, wo österreichische Unternehmen sich dem internationalen Publikum präsentieren können.	Istzustand Mai 2020: Entscheidung über COVID-19 bedingte Verschiebung der EXPO um 1 Jahr auf 01.10.2021-31.03.2022 Herbst 2020: Fertigstellung des Rohbaus des EXPO-Pavillons, Fertigstellung von Ausstellungskonzept und -gestaltung.
		Bis Ende 2021: Steigerung des Gesamtwerbewerts um 40%.	Gesamtwerbewert der österreichischen Beteiligung an der EXPO 2020 Dubai zum 31.12.2019: 2,82 Mio. EUR 30.06.2020: 3,7 Mio. EUR
2	Durchführung einer reaktiven und proaktiven Marktüberwachung unter Berücksichtigung der EU Verordnung Nr. 765/2008 (Marktüberwachung und Akkreditierung) Koordinierung der Zusammenarbeit der Zoll- und Marktüberwachungsbehörden sowie durch ein effektives Zusammenwirken auf europäischer Ebene	Erstellung und Durchführung des Marktüberwachungsprogramms für 2021 für folgende im Zuständigkeitsbereich des BMDW befindlichen Produkte: Druckgeräte, elektrische Produkte, Ökodesign, Maschinen, Aufzüge, Gasgeräte, Geräuschemissionen von Maschinen im Freien, persönliche Schutzausrüstungen und für sonstige Produkte, wie zB Textilien.	Marktüberwachungsprogramm 2020 für folgende im Zuständigkeitsbereich des BMDW befindlichen Produkte: Druckgeräte, elektrische Produkte, Ökodesign, Maschinen, Aufzüge, Gasgeräte, Geräuschemissionen von Maschinen im Freien, persönliche Schutzausrüstungen.
2, 3	Fortführung und Weiterentwicklung der bestehenden Unterstützungsmaßnahmen zum Aufbau der Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung mit Fokus auf KMU	Ausgelöstes Investitionsvolumen von finanzierten KMU: ca. EUR 300 Mio. Dies unter der Annahme einer kontinuierlichen Entwicklung bei Garantien, Zuschüssen und Beteiligungen.	Ausgelöstes Investitionsvolumen von finanzierten KMU (Istzustand 2019): EUR 288,7 Mio.
		Abwicklung der aws Unterstützungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der COVID-19 Krise (aws COVID-19 Garantien; COVID-19 Startup Hilfsfonds)	Anträge im Rahmen der COVID-19 Unterstützungsmaßnahmen werden bis 31.12.2020 angenommen.
		Abwicklung der bestehenden Förderfälle des Beschäftigungsbonus.	Anträge im Rahmen der Fördermaßnahme „Beschäftigungsbonus“ wurden bis 31.1.2018 angenommen.
	Serviceleistungen der ABA im Auftrag des BMDW	Veranstaltungen (ausgehend von der Jahresplanung 2020 der ABA vom Jänner 2020): Invest in Austria: 65 Work in Austria: 25	Veranstaltungen Invest in Austria: 94 Work in Austria: 3

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, KMU-Förderungsgesetz, Investitionsprämien-gesetz, Härtefallfondsgesetz, diverse Verordnungen und Richtlinien

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	665.000	600.000	912.687,44
Sonstige Erträge	49		2.000	125.589,87
Geldstrafen	49		2.000	125.493,91
Erträge aus Währungsdifferenzen	49			95,96
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		665.000	602.000	1.038.277,31
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>665.000</i>	<i>602.000</i>	<i>1.038.277,31</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	49	10.000	10.000	21.137,56
	98			3.450,86
Summe Finanzerträge		10.000	10.000	210.479,49
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>21.137,56</i>
Erträge		675.000	612.000	1.248.756,80
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>675.000</i>	<i>612.000</i>	<i>1.059.414,87</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	49	202,520.000	2,520.000	7,254.617,08
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	49	202,520.000	2,520.000	7,254.617,08
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	2,935.000	2,935.000	2,106.021,65
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	2,935.000	2,935.000	2,106.021,65
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	544,342.000	221,519.000	171,640.434,63
	49	3,683.000	3,593.000	3,540.813,00
	99	515,659.000	217,926.000	168,099.621,63
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	544,342.000	221,519.000	171,640.434,63
	49	3,683.000	3,593.000	3,540.813,00
	99	515,659.000	217,926.000	168,099.621,63
	99	25,000.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	3,088.000	4,220.000	1,818.469,57
	49	350.000	2,500.000	
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	49	2,738.000	1,720.000	1,818.469,57
	16	3,088.000	4,220.000	1,818.469,57
	49	350.000	2,500.000	
Summe Transferaufwand	49	752,885.000	231,194.000	182,819.542,93
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>752,885.000</i>	<i>231,194.000</i>	<i>182,819.542,93</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	49	26,167.000	30,995.000	13,654.028,67
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16			44.764,65
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	765.000	755.000	35.550,98
	49	430.000	420.000	15.510,70
	49	335.000	335.000	20.040,28
Aufwand aus Währungsdifferenzen	49			20.040,28
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	49	335.000	335.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	430.000	420.000	15.510,70

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets

Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Summe Betrieblicher Sachaufwand		26,932.000	31,750.000	13,734.344,30
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>26,587.000</i>	<i>31,415.000</i>	<i>13,689.485,95</i>
Aufwendungen		779,817.000	262,944.000	196,553.887,23
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>779,472.000</i>	<i>262,609.000</i>	<i>196,509.028,88</i>
Nettoergebnis		-779,142.000	-262,332.000	-195,305.130,43
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-778,797.000</i>	<i>-261,997.000</i>	<i>-195,449.614,01</i>

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine wesentlichen Veränderungen.

Die Erhöhung der Aufwandsobergrenze im Detailbudget Wirtschaftsförderung ist im Wesentlichen auf die Budgetierung der COVID-19-Maßnahmen (Investitionsprämie, Härtefallfonds, Prüfung des Härtefallfonds durch die Buchhaltungsagentur, Abwicklung des Startup Hilfsfonds, Abwicklung der aws COVID-19-Garantien gemäß KMU-FG) zurückzuführen. Gleichzeitig ergibt sich für 2021 ein reduzierter Mittelbedarf für die Programme Beschäftigungsbonus und Investitionszuwachsprämie für große Unternehmen. Um für einen möglichen Abbau des "von Dritten verwalteten Bundesvermögens" in der AWS buchhalterisch vorzusorgen, wurde im Ergebnishaushalt erstmals eine Dotierung vorgenommen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	665.000	600.000	871.871,44
Einzahlungen aus Finanzerträgen		10.000	10.000	17.846,36
	49			159,66
	98	10.000	10.000	17.686,70
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen		10.000	10.000	17.846,36
	49			159,66
	98	10.000	10.000	17.686,70
Sonstige Einzahlungen	49		2.000	125.493,91
Einzahlungen aus Geldstrafen	49		2.000	125.493,91
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		675.000	612.000	1.015.211,71
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen		325.000	388.000	506.202,64
	49			545,92
	98	325.000	388.000	505.656,72
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	98	279.000	342.000	453.617,69
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger		35.000	35.000	38.770,81
	49			545,92
	98	35.000	35.000	38.224,89
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	98	11.000	11.000	13.814,14
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		325.000	388.000	506.202,64
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.000.000	1.000.000	1.521.414,35
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	49	26,167.000	30,995.000	8,897.800,96
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	420.000	420.000	15.417,00
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	420.000	420.000	15.417,00
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		26,587.000	31,415.000	8,913.217,96
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	49	202,520.000	2,520.000	15,254.617,08
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	49	202,520.000	2,520.000	15,254.617,08
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	2,935.000	2,935.000	2,164.230,09
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	2,935.000	2,935.000	2,164.230,09
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		519,342.000	221,519.000	176,523.871,75
	16	3,683.000	3,593.000	3,540.813,00
	49	515,659.000	217,926.000	172,983.058,75

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		519,342.000	221,519.000	176,523.871,75
	16	3,683.000	3,593.000	3,540.813,00
	49	515,659.000	217,926.000	172,983.058,75
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	49	8,610.000	8,092.000	9,548.485,89
Auszahlungen aus Transfers an private Haus- halte/Institutionen		3,088.000	4,220.000	1,857.945,57
	16	350.000	2,500.000	
	49	2,738.000	1,720.000	1,857.945,57
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen		3,088.000	4,220.000	1,857.945,57
	16	350.000	2,500.000	
	49	2,738.000	1,720.000	1,857.945,57
Summe Auszahlungen aus Transfers		727,885.000	231,194.000	195,800.664,49
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligun- gen	16			77.342,14
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig- keit				77.342,14
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		754,472.000	262,609.000	204,791.224,59
Nettogeldfluss		-753,472.000	-261,609.000	-203,269.810,24

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine wesentlichen Veränderungen.

Die Erhöhung der Auszahlungsobergrenze im Detailbudget Wirtschaftsförderung ist im Wesentlichen auf die Budgetierung der COVID-19-Maßnahmen (Investitionsprämie, Härtefallfonds, Prüfung des Härtefallfonds durch die Buchhaltungsagentur, Abwicklung des Startup Hilfsfonds, Abwicklung der aws COVID-19-Garantien gemäß KMU-FG) zurückzuführen. Gleichzeitig ergibt sich für 2021 ein reduzierter Mittelbedarf für die Programme Beschäftigungsbonus und Investitionszuwachsprämie für große Unternehmen.

I.C Detailbudgets
40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung
Erläuterungen

Globalbudget 40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft

Detailbudget 40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung Präs/1

Ziele

Ziel 1

Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Unternehmen

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Fortführung der Abwicklung der Förderung gemäß Arbeitsmarktförderungsgesetz (AMFG) im Interesse der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen	Abwicklung der bestehenden Förderfälle	Abwicklung der bestehenden Förderfälle

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Arbeitsmarktförderungsgesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	09	2.000	2.000	55.762,69
Summe Finanzerträge		2.000	2.000	55.762,69
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	<i>55.762,69</i>
Erträge		2.000	2.000	55.762,69
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	<i>55.762,69</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09	2.000	2.000	-122.370,31
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09	2.000	2.000	-122.370,31
Summe Transferaufwand		2.000	2.000	-122.370,31
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	<i>-122.370,31</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	09	1.000	1.000	26.493,76
Summe Betrieblicher Sachaufwand		1.000	1.000	26.493,76
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	<i>26.493,76</i>
Aufwendungen		3.000	3.000	-95.876,55
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.000</i>	<i>3.000</i>	<i>-95.876,55</i>
Nettoergebnis		-1.000	-1.000	151.639,24
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-1.000</i>	<i>-1.000</i>	<i>151.639,24</i>

Erläuterungen:

Die im Detailbudget 40.02.02.00 "Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung" im Finanzjahr 2020 budgetierten Erträge und Aufwendungen werden 2021 fortgeschrieben. Die Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung ist mit Ende des Jahres 2013 ausgelaufen, bestehende Verpflichtungen werden aus Rücklagen bedeckt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Finanzerträgen	09	2.000	2.000	169.458,50
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	09	2.000	2.000	169.458,50
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		2.000	2.000	169.458,50
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	09			1.353.701,35
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	09			1.353.701,35
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				1.353.701,35
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		2.000	2.000	1.523.159,85
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	09	1.000	1.000	29.282,57
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		1.000	1.000	29.282,57
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09	2.000	2.000	-2.940,25
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09	2.000	2.000	-2.940,25
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	09	2.000	2.000	-2.940,25
Summe Auszahlungen aus Transfers		2.000	2.000	-2.940,25
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		3.000	3.000	26.342,32
Nettogeldfluss		-1.000	-1.000	1.496.817,53

Erläuterungen:

Die im Detailbudget 40.02.02.00 "Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung" im Finanzjahr 2020 budgetierten Einzahlungen und Auszahlungen werden 2021 fortgeschrieben. Die Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung ist mit Ende des Jahres 2013 ausgelaufen, bestehende Verpflichtungen werden aus Rücklagen bedeckt.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
40.03 Eich- und Vermessungswesen
Aufteilung auf Detailbudgets
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 40.03 Eich- u. Vermessungsw. ngsw.	DB 40.03.01 Eich- u. Vermessungsw. ngsw.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	8,543	8,543
Erträge	8,543	8,543
Personalaufwand	70,217	70,217
Transferaufwand	0,030	0,030
Betrieblicher Sachaufwand	18,383	18,383
Aufwendungen	88,630	88,630
Nettoergebnis	-80,087	-80,087
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 40.03 Eich- u. Vermessungsw. ngsw.	DB 40.03.01 Eich- u. Vermessungsw. ngsw.
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	8,540	8,540
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,003	0,003
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,157	0,157
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	8,700	8,700
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	85,539	85,539
Auszahlungen aus Transfers	0,030	0,030
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,460	0,460
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,176	0,176
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	86,205	86,205
Nettogeldfluss	-77,505	-77,505

I.C Detailbudgets
40.03.01 Eich- und Vermessungswesen
Erläuterungen

Globalbudget 40.03 Eich- und Vermessungswesen

Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in Eich- u. Vermessungswesen

Ziele

Ziel 1

Verbesserung der Verfahren und Prozesse durch E-Government Lösungen für Bürger/innen, Wirtschaft und Verwaltung

Ziel 2

Bereitstellung aktueller und flächendeckender Geobasisdaten für das gesamte Bundesgebiet in elektronischen Abgabesystemen gemäß den Anforderungen des E-Government und der EU

Ziel 3

Weiterentwicklung der messtechnischen Infrastruktur für Österreich entsprechend den Anforderungen der Wirtschaft und der Konsument/innen

Ziel 4

Sicherstellung der internationalen Anerkennung und Gleichwertigkeit des österreichischen Mess- und Eichwesens zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes und Unterstützung der Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Wirtschaft

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Erneuerung der Grundstücksdatenbank	Bis Ende des Jahres werden von Vermessungsbefugten Anträge und Mitteilungen in strukturierter Form im Ausmaß von mindestens 50% aller Anbringen übermittelt.	Es wurden von insgesamt 33 Vermessungsbefugten Anträge und Mitteilungen in strukturierter Form übermittelt. Der Anteil an strukturierten Einbringungen für Pläne betrug im Dezember 2019 knapp 10%. Es wurde mit der Implementierung eines zentralen Tools für die Vermessungsämter zur Reservierung von Grundstücks- und Grenzpunktnummern begonnen.
	Digitalisierung der Archive der Vermessungsämter priorisiert nach Standorten für die digitale Abgabe und zur Reduktion der Archivflächen	Im Jahr 2021 wird eine Jahresleistung von 650 Katastralgemeinden gehalten.	Im Jahr 2019 wurde der geplante Archivstand von mehr als 650 Katastralgemeinden digitalisiert.
2	Optimierung der Prozesse im Bereich der Grundlagenvermessung, Fernerkundung, Topographie und Kartographie	Halten des hohen Standards einer 3-jährigen Aktualisierung der digitalen Orthophotos und der digitalen Landschaftsmodelle.	Der 3-jährige Aktualisierungsstandard der digitalen Orthophotos und der digitalen Landschaftsmodelle wurde gehalten.
3	Aufbau und Ausbau der nationalen Etalons (Messnormale zum Kalibrieren und Eichen von Messmitteln)	Erhaltung der Anerkennung der nationalen Etalons.	Im Jahr 2019 sind die nationalen Etalons anerkannt.

Bundesvoranschlag 2021

	Überwachung der Eichstellen	Erfüllung des jährlichen Programmes zur Überwachung der Eichstellen und Berichterstattung gemäß Eichstellenverordnung.	Das Überwachungsprogramm der ermächtigten Eichstellen wurde programmgemäß durchgeführt und auch darüber im geforderten Zeitrahmen berichtet.
4	Erfüllung der internationalen Übereinkommen auf dem Gebiet des Mess- und Eichwesens durch die Anerkennung aller Kalibrier- und Messmöglichkeiten	Eine positive Beurteilung des QM-Systems durch die EURAMET (European Association of National Metrology Institutes).	Das QM-System des BEV wurde bei der EURAMET TC-Q Sitzung präsentiert und von den Delegierten weiterhin das Vertrauen ausgesprochen.
		Erfolgreiche Teilnahmen an relevanten internationalen Schlüsselvergleichen.	Erfolgreiche Teilnahmen an relevanten internationalen und europäischen Schlüsselvergleichen haben stattgefunden. Damit sind die Kalibrier- und Messmöglichkeiten des BEV weiterhin international anerkannt.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, Maß- und Eichgesetz, Vermessungsgesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	480.000	480.000	462.789,66
Erträge aus Mieten	16	80.000	80.000	72.473,63
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	400.000	400.000	390.316,03
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	8,020.000	8,020.000	9,401.519,14
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	35.000	35.000	52.435,10
Sonstige Erträge	16	8.000	8.000	819.964,12
Geldstrafen	16			40,00
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			17,42
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16	3.000	3.000	7.635,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16			790.881,25
Übrige sonstige Erträge	16	5.000	5.000	21.390,45
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		8,543.000	8,543.000	10,736.708,02
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>8,540.000</i>	<i>8,540.000</i>	<i>9,948.987,23</i>
Erträge		8,543.000	8,543.000	10,736.708,02
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>8,540.000</i>	<i>8,540.000</i>	<i>9,948.987,23</i>
Personalaufwand				
Bezüge		53,005.000	53,847.000	51,638.127,05
16		53,005.000	53,847.000	51,633.141,21
45				4.985,84
Mehrdienstleistungen	16	1,238.000	1,228.000	607.599,67
Sonstige Nebengebühren	16	1,278.000	1,166.000	1,136.072,57
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	12,025.000	12,174.000	11,558.297,88
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	2,160.000	2,210.000	2,001.602,59
Freiwilliger Sozialaufwand	16	475.000	315.000	324.887,19
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	36.000	36.000	39.323,72
Summe Personalaufwand		70,217.000	70,976.000	67,305.910,67
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>68,057.000</i>	<i>68,766.000</i>	<i>65,304.308,08</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	30.000	30.000	12.004,00
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	30.000	30.000	12.004,00
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16			3.950,94
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16			3.950,94
Summe Transferaufwand		30.000	30.000	15.954,94
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>30.000</i>	<i>30.000</i>	<i>15.954,94</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	55.000	55.000	42.241,49
Materialaufwand	16	300.000	300.000	288.670,20
Mieten	16	7,230.000	7,180.000	6,832.874,72
Instandhaltung	16	978.000	878.000	1,766.169,88
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	480.000	480.000	513.731,24
Reisen	16	632.000	620.000	559.421,54
Aufwand für Werkleistungen	16	4,130.000	4,265.000	5,452.112,38
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		1,381.000	1,282.000	1,153.880,10
09		66.000	68.000	47.457,10

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
	16	1,315.000	1,214.000	1,106.423,00
Transporte durch Dritte	16	65.000	62.000	78.021,60
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	1,900.000	1,900.000	1,770.719,49
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	180.000	180.000	509.717,85
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16	2.000	2.000	2.869,55
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	1,050.000	1,045.000	1,186.934,90
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	25.000	25.000	24.705,10
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	16			12.785,42
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	16	2.000	2.000	
Energie	16	655.000	655.000	695.668,67
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	368.000	363.000	453.775,71
Summe Betrieblicher Sachaufwand		18,383.000	18,249.000	20,157.364,94
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>16,479.000</i>	<i>16,345.000</i>	<i>18,370.894,93</i>
Aufwendungen		88,630.000	89,255.000	87,479.230,55
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>84,566.000</i>	<i>85,141.000</i>	<i>83,691.157,95</i>
Nettoergebnis		-80,087.000	-80,712.000	-76,742.522,53
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-76,026.000</i>	<i>-76,601.000</i>	<i>-73,742.170,72</i>

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine Veränderungen. Der Personalaufwand berücksichtigt die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes), den Struktureffekt und erwartete Nachverrechnungen für die Neuberechnung des Vorrückungsstichtages. In den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen sind dotierte Rückstellungen für Abfertigungen, Dienstjubiläen, nicht konsumierte Urlaube sowie Abschreibungen für Anlagen (AfA) enthalten. Die aufwandsseitige Reduktion im Personalaufwand ergibt sich aufgrund von Ruhestandsversetzungen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	515.000	515.000	518.793,05
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	80.000	80.000	71.933,81
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	400.000	400.000	394.756,49
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	35.000	35.000	52.102,75
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	8,020.000	8,020.000	9,087.477,84
Sonstige Einzahlungen	16	5.000	5.000	27.890,02
Einzahlungen aus Geldstrafen	16			40,00
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16			6.355,00
Übrige sonstige Einzahlungen	16	5.000	5.000	21.495,02
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		8,540.000	8,540.000	9,634.160,91
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	16	3.000	3.000	1.280,00
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	3.000	3.000	1.280,00
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		3.000	3.000	1.280,00
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		157.000	157.000	122.080,00
	16	155.000	155.000	121.900,00
	61	2.000	2.000	180,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		157.000	157.000	122.080,00
	16	155.000	155.000	121.900,00
	61	2.000	2.000	180,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		157.000	157.000	122.080,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		8,700.000	8,700.000	9,757.520,91
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen		53,041.000	53,889.000	51,543.127,39
	16	53,027.000	53,879.000	51,532.486,55
	45	14.000	10.000	10.640,84
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	1,238.000	1,228.000	621.739,48
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	1,278.000	1,166.000	1,144.208,18
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	12,025.000	12,174.000	11,537.099,37
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	967.000	705.000	1,364.330,30
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	475.000	315.000	310.658,00
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	36.000	36.000	38.539,08
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	55.000	55.000	50.331,54
Auszahlungen aus Materialaufwand	16	300.000	300.000	310.917,68
Auszahlungen aus Mieten	16	7,230.000	7,180.000	6,746.693,76
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	978.000	878.000	1,285.586,66

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	480.000	480.000	515.261,22
Auszahlungen aus Reisen	16	632.000	620.000	559.355,54
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	4,130.000	4,265.000	4,746.765,42
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		1,381.000	1,282.000	1,152.786,87
	09	66.000	68.000	47.411,25
	16	1,315.000	1,214.000	1,105.375,62
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	65.000	62.000	73.387,57
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	180.000	180.000	391.845,22
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	1,048.000	1,043.000	1,139.118,95
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	25.000	25.000	24.325,67
Auszahlungen aus Energie	16	655.000	655.000	668.035,40
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	368.000	363.000	446.757,88
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		85,539.000	85,858.000	83,531.752,23
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	30.000	30.000	27.676,00
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	30.000	30.000	27.676,00
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16			3.950,94
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16			3.950,94
Summe Auszahlungen aus Transfers		30.000	30.000	31.626,94
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	360.000	310.000	1,327.570,40
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	110.000	110.000	269.082,18
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	250.000	200.000	1,058.488,22
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	16	100.000	50.000	3.882,19
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		460.000	360.000	1,331.452,59
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	16	176.000	176.000	84.750,00
	61	174.000	174.000	84.750,00
	61	2.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	176.000	176.000	84.750,00
	61	174.000	174.000	84.750,00
	61	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		176.000	176.000	84.750,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		86,205.000	86,424.000	84,979.581,76
Nettogeldfluss		-77,505.000	-77,724.000	-75,222.060,85

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine Veränderungen. Die Personalauszahlungen berücksichtigen die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes), den Struktureffekt und erwartete Nachzahlungen für die Neuberechnung des Vorrückungstichtages. Die Reduktion bei den Personalauszahlungen ergibt sich aufgrund von Ruhestandsversetzungen.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	988,000	297.623,000	988,000	297.361,000	955,866	286.943,050	957,741
ADV	57,000	24.154,000	57,000	24.154,000	30,350	12.525,150	31,000	12.849,000
Summe	1.045,000	321.777,000	1.045,000	321.515,000	986,216	299.468,200	988,741	299.677,025

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen. Ferner ist beabsichtigt, die Agenden der Verbraucherbehördenkooperation einschließlich der dafür erforderlichen Ressourcen von der Bundeswettbewerbsbehörde in das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen zu transferieren. Darüber hinaus wird eine Planstelle vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen in die Burghauptmannschaft Österreich verschoben. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2021 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung ersichtlich.

I.C Detailbudgets
40.04 Historische Objekte
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 40.04 Historische Objekte	DB 40.04.01 BHÖ	DB 40.04.02 Bau/Liegens chaftsm.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	36,540	0,869	35,671
Erträge	36,540	0,869	35,671
Personalaufwand	8,620	8,595	0,025
Transferaufwand	0,005	0,005	
Betrieblicher Sachaufwand	87,899	2,051	85,848
Aufwendungen	96,524	10,651	85,873
Nettoergebnis	-59,984	-9,782	-50,202
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 40.04 Historische Objekte	DB 40.04.01 BHÖ	DB 40.04.02 Bau/Liegens chaftsm.
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	31,636	0,865	30,771
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,015	0,015	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	31,651	0,880	30,771
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	34,510	10,095	24,415
Auszahlungen aus Transfers	0,005	0,005	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	44,248	0,088	44,160
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,024	0,024	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	78,787	10,212	68,575
Nettogeldfluss	-47,136	-9,332	-37,804

I.C Detailbudgets
40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich
Erläuterungen

Globalbudget 40.04 Historische Objekte

Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich
Haushaltsführende Stelle: Burghauptmann/Burghauptfrau

Ziele

Ziel 1

Steigerung des Digitalisierungsgrades zur Umsetzung einer effizienteren Bewirtschaftung von historischen Gebäuden (Schwerpunkt: Energieeffizienz)

Ziel 2

Spezifische Aus- und Weiterbildung für Bauprojektleiter/innen im historischen Umfeld

Ziel 3

Stabilisierung der Besucher/innenzahlen im Bundesbad Alte Donau sowie den Schauräumen Innsbruck

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Betrieb einer digitalen Energieverbrauchserfassung in ausgewählten Räumlichkeiten	Digitale Energieverbrauchserfassung in der gesamten Burghauptmannschaft Österreich.	Betrieb der vorhandenen digitalen Energieverbrauchserfassung im Bereich Kanzlei der Burghauptmannschaft Österreich.
2	Fortführen der spezifischen Aus- und Weiterbildung für Bauprojektleiter/innen im historischen Umfeld	Weitere 25 Mitarbeiter/innen der Burghauptmannschaft Österreich haben die Weiterbildung in der „European Heritage Academy“ besucht.	Insgesamt 10 Mitarbeiter/innen der Burghauptmannschaft Österreich haben die Weiterbildung in der „European Heritage Academy“ besucht.
3	Investitionen zur Modernisierung sowie Erhöhung der Attraktivität der Betriebe	Besucher/innenzahlen: Bundesbad Alte Donau: 100.000 Schauräume Innsbruck: 108.000	Besucher/innenzahlen 2019: Bundesbad Alte Donau: 118.264 (saisonalbedingt weniger) Schauräume Innsbruck: 142.161 (Sonderausstellung Maximilian)

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, Bundesimmobiliengesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	787.000	793.000	1,141.965,89
Erträge aus Mieten	16	26.000	26.000	44.157,20
Erträge aus der Veräußerung von Material	16	27.000	28.000	57.212,55
Erträge aus Leistungen	16	730.000	735.000	1,046.798,59
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	4.000	4.000	-6.202,45
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	72.000	65.000	72.116,94
Sonstige Erträge	16	10.000	6.000	93.555,94
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			385,70
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16			87.013,54
Übrige sonstige Erträge	16	10.000	6.000	6.156,70
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		869.000	864.000	1,307.638,77
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>865.000</i>	<i>860.000</i>	<i>1,226.827,68</i>
Erträge		869.000	864.000	1,307.638,77
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>865.000</i>	<i>860.000</i>	<i>1,226.827,68</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	6,314.000	6,146.000	6,027.293,78
Mehrdienstleistungen	16	178.000	178.000	172.495,70
Sonstige Nebengebühren	16	118.000	118.000	98.834,57
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	1,505.000	1,580.000	1,411.069,60
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	365.000	300.000	272.787,57
Freiwilliger Sozialaufwand	16	100.000	80.000	70.141,30
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	15.000	15.000	13.581,92
Summe Personalaufwand		8,595.000	8,417.000	8,066.204,44
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>8,230.000</i>	<i>8,117.000</i>	<i>7,793.416,87</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	5.000		5.152,68
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	5.000		5.152,68
Summe Transferaufwand		5.000		5.152,68
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5.000</i>		<i>5.152,68</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten	16	28.000	28.000	61.051,61
Instandhaltung	16	29.000	20.000	18.773,85
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		29.000	29.000	33.065,91
	16	24.000	24.000	28.373,91
	42	5.000	5.000	4.692,00
Reisen	16	128.000	128.000	122.195,52
Aufwand für Werkleistungen	16	723.000	783.000	944.332,73
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	16	261.000	195.000	42.842,29
Transporte durch Dritte	16	5.000	20.000	12.204,81
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	550.000	500.000	236.287,25
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	45.000	38.000	39.725,14
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16			1,87
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	253.000	249.000	279.182,43
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	8.000	4.000	5.955,34

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	16			4.622,53
Energie	16	90.000	90.000	73.851,11
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	155.000	155.000	194.753,45
Summe Betrieblicher Sachaufwand		2,051.000	1,990.000	1,789.663,41
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,501.000</i>	<i>1,490.000</i>	<i>1,548.567,13</i>
Finanzaufwand				
Aufwendungen aus Zinsen	16			375,18
Summe Finanzaufwand				375,18
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>375,18</i>
Aufwendungen		10,651.000	10,407.000	9,861.395,71
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>9,736.000</i>	<i>9,607.000</i>	<i>9,347.511,86</i>
Nettoergebnis		-9,782.000	-9,543.000	-8,553.756,94
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-8,871.000</i>	<i>-8,747.000</i>	<i>-8,120.684,18</i>

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine wesentlichen Veränderungen.

Der Personalaufwand berücksichtigt die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes), den Struktureffekt und erwartete Nachverrechnungen für die Neuberechnung des Vorrückungstichtages. In den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen sind dotierte Rückstellungen für Abfertigungen, Dienstjubiläen, nicht konsumierte Urlaube sowie Abschreibungen für Anlagen (AfA) enthalten.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	855.000	854.000	1,266.959,54
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	26.000	26.000	44.226,88
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16	27.000	28.000	57.212,55
Einzahlungen aus Leistungen	16	730.000	735.000	1,092.954,99
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	72.000	65.000	72.565,12
Sonstige Einzahlungen	16	10.000	10.000	8.958,15
Übrige sonstige Einzahlungen	16	10.000	10.000	8.958,15
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		865.000	864.000	1,275.917,69
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16	15.000	16.000	7.309,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	15.000	16.000	7.309,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		15.000	16.000	7.309,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		880.000	880.000	1,283.226,69
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	6,401.000	6,248.000	6,047.521,07
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	178.000	178.000	163.746,35
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	118.000	118.000	98.536,43
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	1,505.000	1,580.000	1,410.376,99
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	277.000	130.000	138.111,20
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	100.000	80.000	77.201,30
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	15.000	15.000	13.446,69
Auszahlungen aus Mieten	16	28.000	28.000	61.013,95
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	29.000	20.000	25.654,10
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		29.000	29.000	33.928,23
	16	24.000	24.000	29.236,23
	42	5.000	5.000	4.692,00
Auszahlungen aus Reisen	16	128.000	128.000	121.564,61
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	723.000	783.000	962.921,85
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16	261.000	195.000	42.842,29
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	5.000	20.000	11.325,91
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	45.000	38.000	39.451,65
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	253.000	249.000	226.742,63
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	8.000	4.000	5.475,47
Auszahlungen aus Energie	16	90.000	90.000	89.653,92
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	155.000	155.000	131.613,24
Auszahlungen aus Finanzaufwand	16			375,18
Auszahlungen aus Aufwendungen aus Zinsen	16			375,18

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		10,095.000	9,839.000	9,474.760,43
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	5.000		3.864,51
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	5.000		3.864,51
Summe Auszahlungen aus Transfers		5.000		3.864,51
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen		60.000	38.000	43.894,35
	16	45.000	30.000	29.125,15
	49	15.000	8.000	14.769,20
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16			538,00
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung		60.000	38.000	43.356,35
	16	45.000	30.000	28.587,15
	49	15.000	8.000	14.769,20
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	16	28.000		
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		88.000	38.000	43.894,35
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen		24.000	24.000	7.300,00
	16	22.000	22.000	7.300,00
	61	2.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		24.000	24.000	7.300,00
	16	22.000	22.000	7.300,00
	61	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		24.000	24.000	7.300,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		10,212.000	9,901.000	9,529.819,29
Nettogeldfluss		-9,332.000	-9,021.000	-8,246.592,60

Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2021 keine wesentlichen Veränderungen. Die Personalauszahlungen berücksichtigen die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes), den Struktureffekt und erwartete Nachzahlungen für die Neuberechnung des Vorrückungstichtages.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	155,000	40.237,000	154,000	40.006,000	145,600	37.781,950	145,200
Summe	155,000	40.237,000	154,000	40.006,000	145,600	37.781,950	145,200	37.606,550

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für Personal der Burghauptmannschaft Österreich. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2021 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung ersichtlich.

I.C Detailbudgets
40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement
Erläuterungen

Globalbudget 40.04 Historische Objekte

Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement
Haushaltsführende Stelle: Burghauptmann/Burghauptfrau

Ziele

Ziel 1

Erhaltung der historischen Bausubstanz

Ziel 2

Optimierung des Gebäudebetriebs von historischen Gebäuden durch Nutzung digitaler Werkzeuge

Ziel 3

Steigerung des Digitalisierungsgrades zur Umsetzung einer effizienteren Bewirtschaftung von historischen Gebäuden (Schwerpunkt: Energieeffizienz)

Ziel 4

Nachhaltige Verbesserung des baulichen Brandschutzes und der Barrierefreiheit der Objekte

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Erhaltung der historischen Bausubstanz durch Instandsetzung und werterhaltende Sanierung in die Gebäudesubstanz	Der Wertverlust durch die Afa soll maximal 50% betragen.	Der Wertverlust durch die Afa betrug im Jahr 2019 57,37%. Im Jahr 2019 mussten darüber hinaus Rücklagen in der Höhe von EUR 3,86 Mio. für dringend notwendige Investitionen aufgelöst werden.
2	Implementierung einer Bausoftware zur Umsetzung digitaler Objektsicherheitsprüfung	Bei weiteren 25 Gebäuden liegen die Objektsicherheitsbegehungen in digitaler Protokollform vor; 128 in analoger Form.	Es wurden bei 5 Gebäuden Teilbereiche (z.B. einzelne Geschosse und Trakte) digital erfasst. 153 Protokolle liegen in analoger Form vor.
3	Betrieb einer digitalen Energieverbrauchserfassung in ausgewählten Räumlichkeiten	Erweiterung der digitalen Energieverbrauchserfassung um weitere fünf Gebäude im Verwaltungsbereich der Burghauptmannschaft Österreich.	Betrieb der vorhandenen digitalen Energieverbrauchserfassung im Palmenhaus in der Hofburg Wien.
4	Weiterführen der Investitionen in den baulichen Brandschutz sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit der Objekte	Mindestens 14,0% des gesamten Baubudgets sollen in Brandschutzmaßnahmen sowie zur Verbesserung der Barrierefreiheit investiert werden.	Im Jahr 2019 wurden 13,74% des gesamten Baubudgets in Brandschutzmaßnahmen sowie Verbesserungen der Barrierefreiheit investiert.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, Bundesimmobiliengesetz, Leistungsabgeltungs-Verordnung 2013

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	13,090.000	13,086.000	14,278.540,32
Erträge aus Mieten	16	12,910.000	12,816.000	13,930.646,52
Erträge aus Leistungen	16	180.000	270.000	347.893,80
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16			62,12
Erträge aus Transfers	16	2.000	2.000	
Erträge aus Transfers von Unternehmen	16	2.000	2.000	
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	17,674.000	18,369.000	18,368.000,00
Sonstige Erträge	16	4,905.000	4,908.000	4,959.925,15
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	4,900.000	4,900.000	4,952.453,02
Übrige sonstige Erträge	16	5.000	8.000	7.472,13
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		35,671.000	36,365.000	37,606.527,59
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>30,771.000</i>	<i>31,465.000</i>	<i>32,654.074,57</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	16			295,81
Summe Finanzerträge				295,81
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>295,81</i>
Erträge		35,671.000	36,365.000	37,606.823,40
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>30,771.000</i>	<i>31,465.000</i>	<i>32,654.370,38</i>
Personalaufwand				
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	25.000	16.000	14.743,01
Summe Personalaufwand		25.000	16.000	14.743,01
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>25.000</i>	<i>16.000</i>	<i>14.743,01</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16		10.000	24.750,00
Mieten	16	20.000	15.000	-4.418,62
Instandhaltung		18,451.000	9,658.000	4,928.814,22
	16	3,277.000	2,826.000	-2,305.721,22
	82	15,174.000	6,832.000	7,234.535,44
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		74.000	45.000	42.243,83
	16	70.000	40.000	47.329,12
	42	4.000	5.000	-5.085,29
Aufwand für Werkleistungen		3,694.000	3,742.000	4,340.867,59
	16	3,694.000	3,742.000	4,342.063,75
	82			-1.196,16
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	16	182.000	177.000	169.228,22
Transporte durch Dritte	16	20.000		88.025,65
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	82	61,150.000	60,130.000	56,408.796,56
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	72.000	70.000	69.296,42
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		2,185.000	2,157.000	1,945.998,22
	16	1,877.000	1,842.000	1,945.998,26
	82	308.000	315.000	-0,04
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16			0,91
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	82			-0,04
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	82	308.000	315.000	
Energie	16	789.000	757.000	750.616,93
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	1,088.000	1,085.000	1,195.380,42
Summe Betrieblicher Sachaufwand		85,848.000	76,004.000	68,013.602,09

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>24,390.000</i>	<i>15,559.000</i>	<i>11,600.770,10</i>
Aufwendungen		85,873.000	76,020.000	68,028.345,10
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>24,415.000</i>	<i>15,575.000</i>	<i>11,615.513,11</i>
Nettoergebnis		-50,202.000	-39,655.000	-30,421.521,70
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,356.000</i>	<i>15,890.000</i>	<i>21,038.857,27</i>

Erläuterungen:

In diesem Detailbudget wird die Erhaltung der historischen Bausubstanz durch Instandsetzung und werterhaltende Sanierung in die Gebäudesubstanz der historischen Objekte Österreichs abgewickelt. 2021 werden zusätzliche Mittel für Investitionen im Baubereich sowie für den Ankauf und die Adaptierung einer Liegenschaft (ehemaliges KZ Gusen) veranschlagt. Die Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte stellen einen wesentlichen Bestandteil des Ergebnisvoranschlags dar.

Aufgrund betragsmäßiger Anpassungen in der Leistungsabgeltungs-Verordnung erfolgt 2021 eine Reduktion der veranschlagten Erträge.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	30,764.000	31,455.000	32,550.263,36
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	12,910.000	12,816.000	13,831.937,31
Einzahlungen aus Leistungen	16	180.000	270.000	350.326,05
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	17,674.000	18,369.000	18,368.000,00
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16			62,12
Einzahlungen aus Transfers	16	2.000	2.000	
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	16	2.000	2.000	
Einzahlungen aus Finanzerträgen	16			357,81
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	16			357,81
Sonstige Einzahlungen	16	5.000	8.000	7.364,04
Übrige sonstige Einzahlungen	16	5.000	8.000	7.364,04
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		30,771.000	31,465.000	32,558.047,33
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		30,771.000	31,465.000	32,558.047,33
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	25.000	16.000	14.743,01
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16		10.000	9.900,00
Auszahlungen aus Mieten	16	20.000	15.000	-6.946,32
Auszahlungen aus Instandhaltung		18,451.000	9,658.000	4,971.752,39
	16	3,277.000	2,826.000	-2,236.552,22
	82	15,174.000	6,832.000	7,208.304,61
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		74.000	45.000	35.017,08
	16	70.000	40.000	40.102,37
	42	4.000	5.000	-5.085,29
Auszahlungen aus Werkleistungen		3,694.000	3,742.000	4,226.028,60
	16	3,694.000	3,742.000	4,227.362,16
	82			-1.333,56
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16	182.000	177.000	169.228,22
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	20.000		19.673,55
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	72.000	70.000	69.981,18
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	1,877.000	1,842.000	1,782.774,70
Auszahlungen aus Energie	16	789.000	757.000	575.416,90
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	1,088.000	1,085.000	1,207.357,80
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		24,415.000	15,575.000	11,292.152,41
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen		44,158.000	17,983.000	26,701.103,92
	16	8,089.000	680.000	1,562.372,46
	49	8.000	2.000	1.164,38
	82	36,061.000	17,301.000	25,137.567,08

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets

Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus dem Zugang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	16	5,000.000		348,60
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	16	38,962.000	17,802.000	26,030.070,20
	82	2,901.000	501.000	892.503,12
		36,061.000	17,301.000	25,137.567,08
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16			1.103,16
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be- triebs- und Geschäftsausstattung	16	196.000	181.000	669.581,96
	49	188.000	179.000	668.417,58
		8.000	2.000	1.164,38
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriel- len Vermögensgegenständen	16	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig- keit		44,160.000	17,985.000	26,701.103,92
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		68,575.000	33,560.000	37,993.256,33
Nettogeldfluss		-37,804.000	-2,095.000	-5,435.209,00

Erläuterungen:

In diesem Detailbudget erfolgen Investitionen in den baulichen Brandschutz und in die Barrierefreiheit. Ferner werden Instandsetzungen und Instandhaltungen im Bereich der Liegenschaftsverwaltung vorgenommen. 2021 werden zusätzliche Mittel für Investitionen im Baubereich sowie für den Ankauf und die Adaptierung einer Liegenschaft (ehemaliges KZ Gusen) veranschlagt.

Aufgrund betragsmäßiger Anpassungen in der Leistungsabgeltungs-Verordnung erfolgt 2021 eine Reduktion der veranschlagten Einzahlungen.

I.C Detailbudgets
40.05 Digitalisierung
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 40.05 Digitalisie- rung	DB 40.05.01 Digitalisie- rung	DB 40.05.02 Digitalisie- rungsf.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,313	0,313	
Finanzerträge	1,000	1,000	
Erträge	1,313	1,313	
Personalaufwand	6,765	6,765	
Transferaufwand	2,401	2,401	
Betrieblicher Sachaufwand	121,164	41,164	80,000
Aufwendungen	130,330	50,330	80,000
Nettoergebnis	-129,017	-49,017	-80,000
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 40.05 Digitalisie- rung	DB 40.05.01 Digitalisie- rung	DB 40.05.02 Digitalisie- rungsf.
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1,313	1,313	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1,313	1,313	
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	127,566	47,566	80,000
Auszahlungen aus Transfers	2,401	2,401	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,065	0,065	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	130,052	50,052	80,000
Nettogeldfluss	-128,739	-48,739	-80,000

I.C Detailbudgets
40.05.01 Digitalisierung
Erläuterungen

Globalbudget 40.05 Digitalisierung

Detailbudget 40.05.01 Digitalisierung

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung Präs/1

Ziele

Ziel 1

Unterstützung der Wirtschaft bei der Anwendung von digitalen Verfahren

Ziel 2

Erhöhung der Nutzung von digitalen Services in der Gesellschaft

Ziel 3

Steigerung der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1, 3	Angebot von ausgewählten digitalen Verwaltungsverfahren für die Wirtschaft mit Schwerpunkt „once only“ Ausbau der Plattform Unternehmensserviceportal (USP) für Unternehmen sowie Erweiterung der Online-Services	Bereitstellung von nach dem Once Only Prinzip optimierten Verfahren bzw. Optimierung der bestehenden Verfahren sowie der Abläufe im Backend der Behörden. Anbindung relevanter Behördenregister an den Register- und Systemverbund ist erfolgt.	Einige Unternehmenssituationen wurden nach dem Once Only Prinzip optimiert. Es erfolgen aber nach wie vor Mehrfachmeldungen identer Daten von Unternehmen an die Behörden.
		Es stehen mehr als 60 angebundene Behördenverfahren den Unternehmen im USP zur Verfügung.	Es stehen mehr als 50 angebundene Behördenverfahren den Unternehmen im USP zur Verfügung.
		Integration von Förderansuchen steht den Unternehmen in erster Ausbaustufe zur Verfügung.	Integration von Förderansuchen besteht als Pilotversuch.
		Die Umsetzung von Business-to-Business-Usecases wird über eine entsprechende Infrastruktur ermöglicht.	Es stehen keine Business-to-Business Angebote für Unternehmen am USP zur Verfügung. Es existiert noch keine geeignete Infrastruktur und Architektur zur umfassenden Plattformökonomie.
		Es gibt ca. 330.000 registrierte Unternehmen am USP.	Es gibt ca. 300.000 registrierte Unternehmen am USP.
2, 3	Aufbau einer einheitlichen Plattform oesterreich.gv.at für Bürger/innen	Auf der Plattform oesterreich.gv.at stehen für Bürger/innen Online-Verfahren via APP und Web zur Verfügung und andere öffentliche Stellen können pilotmäßig zumindest ein Service der Plattform für ihre Online-Verfahren nutzen. Die Plattform ist die Basis für den neuen E-ID (elektronischen Identitätsnachweis) und kann so als Single-Sign-On-Portal für Web und APP dienen.	Die einheitliche Plattform oesterreich.gv.at lässt die Nutzung von Services für Dritte nur eingeschränkt zu.

2, 3	Angebot der digitalen Erledigung der 10 wichtigsten Behördenverfahren für Bürger/innen	Bereitstellung von insgesamt 6 digitalen Behördenwegen auf der Plattform oesterreich.gv.at. Als zentrales neues Angebot wird eine digitale Ausweislösung angeboten. Damit kann zB der Führerschein und der Zulassungsschein digital abgebildet werden.	Derzeit werden insgesamt 4 digitale Behördenwege auf der Plattform oesterreich.gv.at angeboten.
1, 2	Förderung Digitaler Kompetenzen (fit4internet) basierend auf dem Digitalen Kompetenzmodell für Österreich Weiterentwicklung des Kompetenzmodells mit Fokus auf die Arbeitswelt durch die Taskforce „Digitale Kompetenzen“ (ein interdisziplinäres Beratungsgremium beim BMDW, derzeit bestehend aus 40 Expert/innen aus dem Bereich Erwachsenenbildung in Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft)	Es wurden mindestens 200 Ausbildungen in das Kompetenzmodell eingeordnet und in der Kursdatenbank auf www.fit4internet.at aufgelistet, beschrieben und damit leichter zugänglich gemacht.	Das Digitale Kompetenzmodell für Österreich - DigComp 2.2 AT ist etabliert und bildet die Basis für verschiedene Instrumente zur Kompetenzerfassung sowie die Zuordnung von Ausbildungsformaten.
		Es stehen nun auch der Check „Digitale Berufsreife“ und weitere Instrumente wie QUIZZes zur Verfügung.	Es stehen verschiedene Instrumente (wie zB Check „Digitale Alltagskompetenz“) zur Kompetenzerfassung zur Verfügung.
1, 2	Aufbau eines national einheitlichen Zertifizierungssystems Aufbau der „Allianz für digitale Skills und Berufe“	Ein Zertifizierungssystem für den Nachweis digitaler Kompetenzen ist etabliert und Absolvent/innen erhalten anerkannte Nachweise für im Kompetenzmodell eingeordnete Kurse.	Ein standardisierter / zertifizierter Nachweis für digitale Kompetenz existiert derzeit nicht.
		Auch in Österreich gibt es ein Netzwerk, das nationale Aktivitäten bündelt und steuert, das neben den obligatorischen Handlungsfeldern der Europäischen Kommission - „Digitale Skills für alle Bürger/innen, im Bildungssystem, für IT-Fachkräfte“ und „Digitale Skills für Arbeitnehmer/innen“ auch die Themen „Digitale Skills in der öffentlichen Verwaltung“ sowie „Bewusstseinsbildung und Vernetzung“ adressiert.	In Österreich ist man dem Aufruf der Europäischen Kommission zur Gründung einer "Digital Skills and Job Coalition" nachgekommen und baut derzeit die Allianz für digitale Skills und Berufe auf.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, E-Government-Gesetz, Zustellgesetz, Unternehmensserviceportalgesetz, IKT-Konsolidierungsgesetz, Bundesgesetzblattgesetz, Signatur- und Vertrauensdienstegesetz, Bundesgesetz über die Bundesrechenzentrum GmbH, Web-Zugänglichkeitgesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.05.01 Digitalisierung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	313.000	314.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	313.000	314.000	
Erträge aus Transfers	16			16.228,45
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16			16.228,45
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16			16.228,45
Sonstige Erträge	16			1.824.047,13
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16			1.824.047,13
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		313.000	314.000	1.840.275,58
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>313.000</i>	<i>314.000</i>	<i>16.228,45</i>
Finanzerträge				
Dividenden und ähnliche Gewinnausschüttungen	16	1.000.000	1.000.000	
Summe Finanzerträge		1.000.000	1.000.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000.000</i>	<i>1.000.000</i>	
Erträge		1.313.000	1.314.000	1.840.275,58
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.313.000</i>	<i>1.314.000</i>	<i>16.228,45</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	4.907.000	4.835.000	4.418.207,67
Mehrdienstleistungen	16	175.000	170.000	130.219,38
Sonstige Nebengebühren	16	134.000	101.000	46.413,40
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	1.113.000	1.218.000	1.067.778,43
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	350.000	320.000	1.894.772,86
Freiwilliger Sozialaufwand	16	76.000	46.000	46.962,73
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	10.000	6.000	5.168,06
Summe Personalaufwand		6.765.000	6.696.000	7.609.522,53
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6.415.000</i>	<i>6.376.000</i>	<i>5.714.749,67</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	1.000	1.000	
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	1.000	1.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	1.500.000	6.402.000	9.247.550,99
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	1.500.000	6.402.000	9.247.550,99
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	900.000	684.000	203.116,32
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	900.000	684.000	203.116,32
Summe Transferaufwand		2.401.000	7.087.000	9.450.667,31
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.401.000</i>	<i>7.087.000</i>	<i>9.450.667,31</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	103.000	103.000	102.400,00
Mieten	16	760.000	765.000	626.075,98
Instandhaltung	16	22.000	52.000	109.239,53
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	29.000	29.000	19.110,26
Reisen	16	55.000	55.000	46.193,62
Aufwand für Werkleistungen	16	37.013.000	39.565.000	38.266.821,34
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		2.065.000	1.975.000	1.574.404,26
	09	2.000	2.000	923,53
	16	2.063.000	1.973.000	1.573.480,73

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.05.01 Digitalisierung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Transporte durch Dritte	16	64.000	64.000	46.881,12
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	85.000	110.000	38.479,48
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	20.000	50.000	39.925,59
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	948.000	895.000	769.122,91
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	11,78
Energie	16	20.000	20.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	926.000	873.000	769.111,13
Summe Betrieblicher Sachaufwand		41,164.000	43,663.000	41,638.654,09
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>41,079.000</i>	<i>43,551.000</i>	<i>41,600.130,17</i>
Aufwendungen		50,330.000	57,446.000	58,698.843,93
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>49,895.000</i>	<i>57,014.000</i>	<i>56,765.547,15</i>
Nettoergebnis		-49,017.000	-56,132.000	-56,858.568,35
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-48,582.000</i>	<i>-55,700.000</i>	<i>-56,749.318,70</i>

Erläuterungen:

Die Reduktion im Ergebnishaushalt des Detailbudgets 40.05.01.00 "Digitalisierung" ist insbesondere auf den plangemäßen Rückgang des Mittelbedarfs für das Förderprogramm AT:net zurückzuführen. Die veranschlagten Mittel sind im Wesentlichen zur Bestreitung des Personal- und Sachaufwandes sowie für den laufenden Betrieb bereits umgesetzter Projekte vorgesehen. Ferner berücksichtigt der Personalaufwand die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes), den Struktureffekt und erwartete Nachverrechnungen für die Neuberechnung des Vorrückungstichtages. In den nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen sind dotierte Rückstellungen für Abfertigungen, Dienstjubiläen, nicht konsumierte Urlaube sowie Abschreibungen für Anlagen (AfA) enthalten.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.05.01 Digitalisierung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	313.000	314.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	313.000	314.000	
Einzahlungen aus Transfers	16			16.228,45
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16			16.228,45
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16			16.228,45
Einzahlungen aus Finanzerträgen	16	1.000.000	1.000.000	
Einzahlungen aus Dividenden und ähnlichen Gewinnausschüttungen	16	1.000.000	1.000.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.313.000	1.314.000	16.228,45
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16			3.624,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16			3.624,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				3.624,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.313.000	1.314.000	19.852,45
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	4.943.000	4.861.000	4.421.924,13
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	175.000	170.000	127.150,93
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	134.000	101.000	46.198,42
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	1.113.000	1.218.000	1.067.744,58
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	36.000	36.000	38.516,40
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	76.000	46.000	45.354,17
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	10.000	6.000	5.168,06
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	103.000	103.000	102.400,00
Auszahlungen aus Mieten	16	760.000	765.000	768.052,57
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	22.000	52.000	109.239,53
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	29.000	29.000	20.251,39
Auszahlungen aus Reisen	16	55.000	55.000	46.193,62
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	37.013.000	39.565.000	40.847.169,67
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		2.065.000	1.975.000	1.628.405,03
	09	2.000	2.000	923,53
	16	2.063.000	1.973.000	1.627.481,50
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	64.000	64.000	53.752,89
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	20.000	50.000	48.543,45
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	948.000	893.000	831.935,42
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	11,78
Auszahlungen aus Energie	16	20.000	20.000	
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	926.000	871.000	831.923,64

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.05.01 Digitalisierung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		47,566.000	49,989.000	50,208.000,26
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	1,500.000	6,402.000	9,222.846,86
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	1,500.000	6,402.000	9,222.846,86
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	900.000	684.000	785.426,52
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	900.000	684.000	785.426,52
Summe Auszahlungen aus Transfers		2,401.000	7,087.000	10,008.273,38
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	40.000	35.000	74.947,92
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	40.000	35.000	74.947,92
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	16	25.000	25.000	15.962,73
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		65.000	60.000	90.910,65
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	16	20.000	20.000	
	61	12.000	12.000	
		8.000	8.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	20.000	20.000	
	61	12.000	12.000	
		8.000	8.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		20.000	20.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		50,052.000	57,156.000	60,307.184,29
Nettogeldfluss		-48,739.000	-55,842.000	-60,287.331,84

Erläuterungen:

Die Reduktion im Finanzierungshaushalt des Detailbudgets 40.05.01.00 "Digitalisierung" ist insbesondere auf den plangemäßen Rückgang des Mittelbedarfs für das Förderprogramm AT:net zurückzuführen. Die veranschlagten Mittel sind im Wesentlichen zur Bestreitung des Personal- und Sachaufwandes sowie für den laufenden Betrieb bereits umgesetzter Projekte vorgesehen.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.05.01 Digitalisierung
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2021		PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PERSONALSTAND im Jahr 2020 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	40,000	17.916,000	40,000	17.916,000	43,600	18.945,500	42,750
ADV	49,000	23.210,000	49,000	23.210,000	25,625	12.198,000	25,625	12.120,000
Summe	89,000	41.126,000	89,000	41.126,000	69,225	31.143,500	68,375	30.720,750

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal des Bereiches Digitalisierung. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2021 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung ersichtlich.

**I.C Detailbudgets
40.05.02 Digitalisierungsfonds
Erläuterungen**

Globalbudget 40.05 Digitalisierung

Detailbudget 40.05.02 Digitalisierungsfonds

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung Präs/1

Ziele

Ziel 1

Forcierung der Finanzierung von Projekten mit ressortübergreifender Wirkung der Digitalisierung in der Bundesverwaltung

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Konsolidierung der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) auf Bundesebene	Erste Synergieeffekte durch ressortübergreifende Projekte konnten gehoben werden. Dies bedeutet, dass zumindest ein Shared Service in Betrieb gegangen ist.	Die Ressorts nutzen vielfach unterschiedliche Rechenzentren, Soft- und Hardware sowie Service-Provider. Die Konsequenzen sind u.a. hohe Kosten, schwankende Qualität und geringere Sicherheit.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Digitalisierungsfondsgesetz (DIGI-FondsG)

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.05.02 Digitalisierungsfonds
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	16	80,000.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		80,000.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>80,000.000</i>		
Aufwendungen		80,000.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>80,000.000</i>		
Nettoergebnis		-80,000.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-80,000.000</i>		

Erläuterungen:

Der neu aufgesetzte Fonds verfolgt das Ziel, die Digitalisierung in der Bundesverwaltung durch Finanzierung von Projekten mit ressortübergreifender Wirkung im Sinne des IKTKonG 2012 zu forcieren und ist 2021 mit EUR 80,0 Mio. dotiert.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 40.05.02 Digitalisierungsfonds
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	80,000.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		80,000.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		80,000.000		
Nettogeldfluss		-80,000.000		

Erläuterungen:

Der neu aufgesetzte Fonds verfolgt das Ziel, die Digitalisierung in der Bundesverwaltung durch Finanzierung von Projekten mit ressortübergreifender Wirkung im Sinne des IKTKonG 2012 zu forcieren und ist 2021 mit EUR 80,0 Mio. dotiert.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Untergliederung 40 Wirtschaft
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,003	0,003	0,001
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,003	0,003	0,001
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,003	0,003	0,001
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	45,279	19,225	28,858
Auszahlungen aus dem Zugang von Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	5,000		0,000
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	38,962	17,802	26,030
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,130	0,174	0,272
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,187	1,249	2,555
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,168	0,529	0,311
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen			0,077
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	45,447	19,754	29,246
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	0,325	0,388	1,860
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an Beteiligungen	0,279	0,342	1,807
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	0,035	0,035	0,039
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Darlehen an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	0,011	0,011	0,014
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,309	0,328	0,239
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,309	0,328	0,239
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,634	0,716	2,099
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,405	0,405	0,162
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,405	0,405	0,162
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,405	0,405	0,162

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 40 Wirtschaft
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	42	49
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	48,041		46,679		1,360
Finanzerträge	1,014	0,002	1,002		
Erträge	49,055	0,002	47,681		1,360
Personalaufwand	143,522		140,953		2,569
Transferaufwand	755,333	0,002	9,414		720,917
Betrieblicher Sachaufwand	273,856	0,090	169,942	0,009	27,183
Aufwendungen	1.172,711	0,092	320,309	0,009	750,669
Nettoergebnis	-1.123,656	-0,090	-272,628	-0,009	-749,309

Aufgabenbereiche

- 09 Soziale Sicherung
- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 98 Bildungswesen
- 99 Grundlagen-, angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung

Aufgabenbereiche			
76	82	98	99
0,002		0,010	
0,002		0,010	
	76,632		25,000
	76,632		25,000
0,002	-76,632	0,010	-25,000

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 40 Wirtschaft
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche				
	Summe	09	16	42	45
Allgemeine Gebarung					
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	44,135	0,002	42,761		
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,003		0,003		
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,634		0,268		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	44,772	0,002	43,032		
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	349,414	0,090	305,013	0,009	0,014
Auszahlungen aus Transfers	730,333	0,002	9,414		
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	45,447		9,339		
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,405		0,350		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	1.125,599	0,092	324,116	0,009	0,014
Nettogeldfluss	-1.080,827	-0,090	-281,084	-0,009	-0,014

Aufgabenbereiche

- 09 Soziale Sicherung
- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 61 Wohnungswesen
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 98 Bildungswesen

Aufgabenbereiche				
49	61	76	82	98
1,360		0,002		0,010
	0,041			0,325
1,360	0,041	0,002		0,335
29,114 720,917 0,047			15,174 36,061	
	0,055			
750,078	0,055		51,235	
-748,718	-0,014	0,002	-51,235	0,335

I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2021
Detailbudget 40.01.91 Personal das für Dritte leistet
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	16	398.000	374.000	343.968,97
Erträge aus Transfers von Unternehmen	16	398.000	374.000	343.968,97
Sonstige Erträge	16			-11.235,39
Übrige sonstige Erträge	16			-11.235,39
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		398.000	374.000	332.733,58
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>398.000</i>	<i>374.000</i>	<i>332.733,58</i>
Erträge		398.000	374.000	332.733,58
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>398.000</i>	<i>374.000</i>	<i>332.733,58</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	298.000	295.000	268.970,47
Mehrdienstleistungen	16	26.000	26.000	19.131,50
Sonstige Nebengebühren	16	12.000	12.000	18.725,82
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	37.000	34.000	24.928,48
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	2.000	2.000	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	3.000	2.000	977,31
Summe Personalaufwand		378.000	371.000	332.733,58
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>376.000</i>	<i>369.000</i>	<i>332.733,58</i>
Aufwendungen		378.000	371.000	332.733,58
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>376.000</i>	<i>369.000</i>	<i>332.733,58</i>
Nettoergebnis		20.000	3.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>22.000</i>	<i>5.000</i>	

I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2021**Detailbudget 40.01.91 Personal das für Dritte leistet**

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	16	398.000	374.000	330.248,14
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	16	398.000	374.000	330.248,14
Sonstige Einzahlungen	16			13.720,83
Übrige sonstige Einzahlungen	16			13.720,83
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		398.000	374.000	343.968,97
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		4.000	4.000	
	16	2.000	2.000	
	61	2.000	2.000	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		4.000	4.000	
	16	2.000	2.000	
	61	2.000	2.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		4.000	4.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		402.000	378.000	343.968,97
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	305.000	300.000	266.940,17
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	26.000	26.000	19.357,31
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	12.000	12.000	18.581,12
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	37.000	34.000	25.316,76
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	15.000		12.819,20
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	3.000	2.000	954,41
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		398.000	374.000	343.968,97
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen		4.000	4.000	
	16	2.000	2.000	
	61	2.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		4.000	4.000	
	16	2.000	2.000	
	61	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		4.000	4.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		402.000	378.000	343.968,97
Nettogeldfluss				

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung Untergliederung 40 Wirtschaft

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.01	Steuerung und Services	Leiter/in der Abteilung Präs/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
40.01.01	Zentralstelle	Leiter/in der Abteilung Präs/1
40.01.02	Bundesmobilienvverwaltung	Leiter/in Bundesmobilienvverwaltung
40.01.03	Bundswettbewerbsbehörde	Leiter/in der Abteilung Präs/1
40.01.04	Beschusswesen	Leiter/in der Abteilung Präs/1
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.02	Transferleistungen an die Wirtschaft	Leiter/in der Abteilung Präs/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
40.02.01	Wirtschaftsförderung	Leiter/in der Abteilung Präs/1
40.02.02	Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung	Leiter/in der Abteilung Präs/1
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.03	Eich- und Vermessungswesen	Leiter/in der Abteilung Präs/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
40.03.01	Eich- und Vermessungswesen	Leiter/in Eich- u. Vermessungswesen
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.04	Historische Objekte	Leiter/in der Abteilung Präs/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
40.04.01	Burghauptmannschaft Österreich	Burghauptmann/Burghauptfrau
40.04.02	Bau u. Liegenschaftsmanagement	Burghauptmann/Burghauptfrau
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.05	Digitalisierung	Leiter/in der Abteilung Präs/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
40.05.01	Digitalisierung	Leiter/in der Abteilung Präs/1
40.05.02	Digitalisierungsfonds	Leiter/in der Abteilung Präs/1
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.01	Steuerung und Services	Leiter/in der Abteilung Präs/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
40.01.91	Personal das für Dritte leistet	Leiter/in der Abteilung Präs/1

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Bundesvoranschlag 2021

II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen- kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun- denen Gebarung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
40.04.02	8299200	40040200400	Kulturbauten Baukostenbeiträge	0,001	0,001
	8630104			0,001	0,001
	8680004			0,001	0,001
	0632401				0,001
	0635401				0,001
	6140201			0,001	0,001
			Saldo...	0,002	0,000

II.D Übersicht über die EU-Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
40.01.01	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,005	0,005
		Saldo...	0,005	0,005

II.E Übersicht über Bindungen im Rahmen der Veranschlagung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
40.02.01.00	7320488	WKÖ Härtefallfondsgesetz Covid-19	200,000	200,000
40.02.01.00	7273488	BHAG Härtefallfonds Covid-19	0,088	0,088
40.02.01.00	7277488	aws COVID-19 Startup Hilfsfonds Abwicklungskosten	0,023	0,023
40.02.01.00	7417006	aws Investitionsprämie	395,000	395,000
40.02.01.00	7417007	aws Investitionsprämie Abwicklungskosten	5,000	5,000
40.05.02.00	7278900	Werkleistungen durch Dritte (ADV)	80,000	80,000

II.F Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
40.02.01.00	7320103	KMU.Digital (WKÖ)	2,500	2,500
40.02.01.00	7412019	KMU.Digital (aws)	2,250	2,250
40.02.01.00	7412020	KMU.Digital, Abwicklungskosten (aws)	0,250	0,250
40.02.01.00	7412012	Investitionszuwachsprämie für große Unternehmen	4,000	4,000
40.02.01.00	7412015	Beschäftigungsbonus	90,400	90,400
40.02.01.00	7412013	Investitionszuwachsprämie für große Unternehmen (Abwicklungskosten)	0,015	0,015
40.02.01.00	7412016	Beschäftigungsbonus (Abwicklung)	0,871	0,871
40.02.01.00	7525100	Filmförderung	7,100	7,100
40.02.01.00	7280810	Filmförderung (Abwicklung)	0,400	0,400
40.02.01.00	7417006	aws Investitionsprämie	395,000	395,000
40.02.01.00	7417007	aws Investitionsprämie Abwicklungskosten	5,000	5,000
40.02.01.00	7320488	WKÖ Härtefallfondsgesetz Covid-19	200,000	200,000
40.02.01.00	7270111	EXPO Dubai	1,899	1,899
40.04.02.00	0001000	Grund und Boden (bebaut)	5,000	5,000
40.05.02.00	7278900	Werkleistungen durch Dritte (ADV)	80,000	80,000

III. Anhang: Untergliederung 40 Wirtschaft

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Die internationale Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Unternehmen und die österreichische Außenwirtschaft sollen bestmöglich und langfristig gestärkt werden. Um das Potenzial der großen technologischen und digitalen Entwicklungen voll auszuschöpfen, sollen insbesondere ein effizienter Ressourceneinsatz und eine hohe Flexibilität des Unternehmenssektors in den Vordergrund gestellt werden. Zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Österreich gilt es insbesondere die Chancen der neuen Technologien zu nutzen und den Digitalisierungsgrad zum Wohle der Gesellschaft, Wirtschaft und öffentlichen Verwaltung weiter zu steigern. Dafür werden die Angebote im Sinne der Vereinfachung von Behördenwegen sowie zur Entbürokratisierung und Entlastung für Bürger/innen und Unternehmen im Bereich E-Government sowie auch Mobile Government ausgebaut. Es werden zusätzliche Unterstützungsmaßnahmen, wie insbesondere die qualitative Weiterentwicklung der dualen Ausbildung sowie deren Erweiterung um digitale Kompetenzen, für Unternehmen zur Sicherstellung des aktuellen Arbeits- und Fachkräftebedarfs gesetzt.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen		44,772	45,467	50,245
Auszahlungen fix	1.070,570	1.125,599	523,582	469,478
Summe Auszahlungen	1.070,570	1.125,599	523,582	469,478
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-1.080,827	-478,115	-419,233

Ergebnisvoranschlag	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge	49,055	49,733	65,605
Aufwendungen	1.172,711	571,314	502,371
Nettoergebnis	-1.123,656	-521,581	-436,766

Angestrebte Wirkungsziele:**Wirkungsziel 1:**

Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Wirtschaft mit Fokus auf KMU

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Wachstumsdynamik kleiner, offener Volkswirtschaften - wie auch die Österreichs - weist eine besonders starke Abhängigkeit von internationalen Entwicklungen auf. Sowohl kurzfristig auftretende externe Impulse als auch längerfristige Trends erfordern hohe Anpassungsleistungen. Die zunehmende digitale Transformation bietet allen Unternehmen Erleichterungen sowie zusätzliche Chancen und Wachstumsimpulse. Unterstützung durch Verbesserung der Wachstumsbedingungen des Unternehmenssektors sowie Förderung von Unternehmensgründungen anzubieten, erhöht kurz- und langfristig Beschäftigungschancen, Wertschöpfung und Einkommen. Dabei muss insbesondere beachtet werden, dass rund 99,6% der österreichischen Unternehmen KMU sind.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Investitions- und Innovationsförderung, Zugang und Erleichterung der Finanzierung für Klein- und Mittelbetriebe (KMU)
- Forcierung von Unternehmensgründungen
- Unterstützung von Unternehmen bei der digitalen Transformation
- Verbesserung des Risikokapitalmarktes, um die Eigenkapitalsituation der österreichischen Unternehmen zu verbessern

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 40.1.1	Unternehmensdemographie: Stabilisieren und Steigern des in den letzten Jahren schwankenden Unternehmensgründungsniveaus					
Berechnungsmethode	Anzahl der jährlichen Unternehmensneugründungen (ohne Personenbetreuer)					
Datenquelle	Gründungsstatistik der WKÖ					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	29.935	30.901	32.150	>= 31.000	>= 29.000	>= 30.000

	<p>Bei der Zahl der Gründungen ist seit 2013 ein Aufwärtstrend sichtbar. So gab es 2019 ausgehend von einem sehr hohen Niveau im Jahr 2018 ein neuerlich starkes Plus von 4,2% im Vergleich zum Vorjahr (Istzustand 2018: 30.901).</p> <p>Die Gründungszahlen hängen stark von konjunkturellen Entwicklungen ab. Schon vor der COVID-19 Krise konnte trotz einer konjunkturellen Hochphase das Halten des IST-Wertes bei rund 31.000 Gründungen (Plan 2020) als Erfolg gemessen werden.</p> <p>Die aktuelle COVID-19 Krise hat klar negative Auswirkungen auf die Konjunkturlage. Darüber hinaus werden schwer einschätzbare Eindämmungsmaßnahmen (zB Lockdown) und internationale Auswirkungen der Krise die Entwicklung negativ beeinflussen.</p> <p>Vor diesem Hintergrund wird - nachdem der eingegebene Zielwert 2020 gemäß der Wirkungsorientierungsrichtlinie 2021 nicht verändert werden darf - im Jahr 2021 der Zielwert leicht nach unten revidiert und eine Erholung im Jahr 2022 angenommen.</p>
--	--

Kennzahl 40.1.2	Unternehmensdemographie: Überlebensrate von Unternehmen (bezogen auf drei Jahre nach Neugründung)					
Berechnungsmethode	Überlebensrate von neu gegründeten Unternehmen, bezogen auf drei Jahre nach der Neugründung					
Datenquelle	Gründungsstatistik der WKÖ					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	79,1	77	77	>= 79,8	>= 70	>= 75
	<p>Die Zahl wird nur alle zwei Jahre erhoben (letztmalig 2019; Istzustand 2018: 77,0%). Die Überlebensrate ist in Österreich bereits sehr hoch und stellt auch im europäischen Vergleich einen Spitzenwert dar. So sind nach 3 Jahren noch knapp 8 von 10 Unternehmen aktiv. Das Halten dieses Niveaus stellt bereits ein ambitioniertes Ziel an sich dar.</p> <p>Eine Erklärung für den Rückgang gegenüber 2016/17 ist, dass die Übergänge zwischen selbständiger und unselbständiger Erwerbstätigkeit immer fließender werden. Es gibt Selbständige, die für eine gewisse Zeit wieder unselbständig erwerbstätig sind. Ein Indiz für diesen Zusammenhang kann die Insolvenzstatistik des KSV (01/2019) sein, da im Jahr 2018 um 1,9% weniger Unternehmen insolvent wurden.</p> <p>Die Fortführung und Weiterentwicklung der bestehenden Unterstützungsmaßnahmen zum Aufbau von Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung mit Fokus auf KMU intendiert eine positive Entwicklung der Kennzahl. Ein wesentlicher externer Einflussfaktor - die Konjunkturlage - wird aktuell durch die COVID-19 Krise insgesamt negativ eingeschätzt. Darüber hinaus werden schwer einschätzbare Eindämmungsmaßnahmen (zB Lockdown) und internationale Auswirkungen der Krise die Entwicklung negativ beeinflussen. Der eingegebene Zielwert 2020 darf gemäß der Wirkungsorientierungsrichtlinie 2021 nicht verändert werden. Der Zielwert für das Jahr 2021 wird leicht nach unten revidiert und eine Erholung im Jahr 2022 angenommen.</p>					

Wirkungsziel 2:

Erhöhung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes

Warum dieses Wirkungsziel?

Der internationale Standortwettbewerb wird ständig intensiviert. Daher muss der Wirtschaftsstandort laufend verbessert und international beworben werden. Außerdem muss er an neue Herausforderungen angepasst werden, zu denen insbesondere die Entwicklung hin zu einer nachhaltigen und digitalen Wirtschaft zählt. Das bedingt auch den effizienten Einsatz aller Ressourcen unter Einbeziehung der Beteiligungen, welche im Einflussbereich des BMDW stehen, sowie die Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit, zur Sicherung von Beschäftigung und sozialer Stabilität. Für die Sicherstellung des Arbeits- und Fachkräftebedarfs braucht es einen kohärenten Gesamtansatz unter besonderer Berücksichtigung der Aus- und Weiterbildung. Durch frühzeitige Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen können die Unternehmen langfristig Vorteile im internationalen Wettbewerb erhalten. Wettbewerb verhindert Monopolrenten, fördert Angebotsvielfalt, Innovationen und Investitionen. Die Wachstumsdynamik kleiner, offener Volkswirtschaften - wie auch die Österreichs - weist eine besonders starke Abhängigkeit von internationalen Entwicklungen, wie auch anderen externen Faktoren (z.B. demographische Entwicklungen) auf. Sowohl kurzfristig auftretende externe Impulse als auch längerfristige Trends erfordern hohe Anpassungsleistungen. Mit diesem Wirkungsziel wird die Umsetzung der Agenda 2030 bzw. die Erreichung des SDG-Ziels 4 („Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern“), des SDG-Ziels 8 („Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“) und des Ziels 9 („Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen“) unterstützt.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Aufrechterhaltung und Sicherung des Wettbewerbs durch Wettbewerbskontrolle und aktive Marktbeobachtung
- Standortmarketing, umfassendes Service für internationale Investoren (Austrian Business Agency - ABA; Invest in Austria) und für ausländische Fachkräfte (ABA; Work in Austria)
- Nachhaltige, strukturelle Verbesserungen bei den Rahmenbedingungen und Fortentwicklung von sicherheits- und umwelttechnischen Regelungen
- Unterstützung der Unternehmen, insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), bei der sicheren und nachhaltigen Nutzung digitaler Möglichkeiten
- Gewerbeinformationssystem Austria (GISA) ausbauen und die Nutzung der bestehenden digitalen Angebote von GISA verbreitern
- Modernisierung der Berufsausbildung/Attraktivierung der Lehre
- Erhalt des kulturellen Erbes

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 40.2.1	Anzahl der von der ABA betreuten Betriebsansiedlungsprojekte					
Berechnungsmethode	Anzahl der durch Vermittlung der ABA erzielten Betriebsansiedlungen					
Datenquelle	Jährlicher Geschäftsbericht der Austrian Business Agency					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	344	355	462	>= 444	>= 400	>= 400
<p>Die Ergebnisse der ABA-Betriebsansiedlungen können nur in einem bestimmten Ausmaß von der ABA selbst beeinflusst werden. Die längerfristige Betrachtung zeigt, dass es einen eindeutigen und starken Zusammenhang mit der internationalen Konjunktursituation gibt. Ebenso werden die ABA-Ergebnisse natürlich auch von der relativen Entwicklung der österreichischen Standortattraktivität im Vergleich zu den wichtigsten Mitbewerbern beeinflusst.</p> <p>Im Rahmen des Projekts "ABA-Neu" wurde ab dem Jahr 2019 der Zielwert für die von der ABA betreuten Betriebsansiedlungsprojekte im Zuge des Projekts 444 (Intention: Ergebnissteigerung um ca. 30% ggü. 2017) angepasst. Die Steigerung der Ressourcen (durch das Projekt 444) sowie die positive Entwicklung in den Zielmärkten und der BREXIT haben 2019 zu einem Rekordergebnis in der 36-jährigen Unternehmensgeschichte der ABA in Höhe von 462 Betriebsansiedlungen geführt.</p> <p>Sowohl für ABA – Invest in Austria als auch für ABA – Work in Austria hat die COVID-19 Krise im Jahr 2020 die Rahmenbedingungen jedoch dramatisch verändert. Aufgrund der COVID-19 Krise ist daher zu erwarten, dass der Wert von 2019 in naher Zukunft nicht erreicht werden wird. Die ursprünglichen Zielwerte werden für die nächsten Jahre daher ab 2020 um ca. 10% auf 400 betreute Betriebsansiedlungsprojekte nach unten angepasst. Um gestärkt aus der Krise hervorzugehen, wird das BMDW diesen Rückgang durch eine strategische Anpassung mit einem Augenmerk auf Qualität statt Quantität kompensieren. Hierdurch sind pro Ansiedlung im Durchschnitt größere Anstrengungen und damit Ressourceneinsatz nötig. Die angegebenen Zielwerte stehen unter der Maßgabe der weiteren Entwicklung der COVID-19 Krise.</p>						

Kennzahl 40.2.2	Anzahl der Beschäftigten bei neuen Betriebsansiedlungsprojekten					
Berechnungsmethode	Zahl der neu geplanten Arbeitsplätze in durch Vermittlung der ABA angesiedelten Unternehmen					
Datenquelle	Jährlicher Geschäftsbericht der Austrian Business Agency					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	2.672	2.888	4.896	>= 3.000	>= 3.000	>= 3.000
<p>Die Steigerung der Ressourcen in der ABA durch das Projekt 444 sowie die positive Entwicklung in den Zielmärkten und der BREXIT haben im Jahr 2019 zu einem Rekordergebnis in Höhe von 4.896 neuen Arbeitsplätzen geführt. Insgesamt wurde ein Zuwachs von 70% gegenüber dem Vorjahr verzeichnet (2018: 2.888, 2019: 4.896). Im Vergleich zum Referenzjahr 2017 konnte für das Projekt 444 eine Steigerung von 83% (2017: 2.672) erzielt werden. Aufgrund der COVID-19 Krise ist jedoch in naher Zukunft nicht mit derart hohen Ergebnissen zu rechnen. Die ursprünglichen Zielwerte werden für die nächsten Jahre daher auf 3.000 Beschäftigte nach unten angepasst, gleichzeitig werden größere Anstrengungen und damit Ressourceneinsatz nötig sein. Die angegebenen Zielwerte stehen unter der Maßgabe der weiteren Entwicklung der COVID-19 Krise.</p>						

Kennzahl 40.2.3	Anzahl der kontaktierten ausländischen Fachkräfte durch die ABA - Work in Austria					
Berechnungsmethode	Zählen der hergestellten qualifizierten Fachkraftkontakte bei Veranstaltungen bzw. auf Stellenportal					
Datenquelle	Quartalsweise Reports der Austrian Business Agency					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	n.v.	n.v.	235	>= 1.800	>= 2.000	>= 2.000
<p>Zur Attraktivierung des österreichischen Wirtschaftsstandortes für ausländische Fachkräfte wurde in der ABA im Jahr 2019 mit „ABA – Work in Austria“ ein neuer Geschäftsbereich etabliert. Ziel ist heimische Unternehmen bei der Suche nach Fachkräften im Ausland zu unterstützen.</p> <p>Die Einrichtung der im Regierungsprogramm verankerten Clearingstelle für die Rot-Weiß-Rot - Karte soll die Ergebnisse ab 2021 erfolgreich unterstützen.</p> <p>Die in den Jahren 2020/21 abgebildeten Zielwerte stehen unter der Maßgabe der weiteren Entwicklung der COVID-19 Krise. Vor diesem Hintergrund wird der Zielwert für 2022 fortgeschrieben.</p>						

Kennzahl 40.2.4	Anzahl der insgesamt im Jahr positiv abgelegten Lehrabschlussprüfungen					
Berechnungsmethode	Dazu zählen insb. die Abschlüsse nach vorangegangener Lehre, überbetrieblicher Lehre, integrativer Berufsausbildung sowie das Nachholen des Lehrabschlusses im "zweiten Bildungsweg" gemäß § 23 Abs. 5 Berufsausbildungsgesetz.					
Datenquelle	Lehrabschlussprüfungsstatistik der WKO					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	Gesamt: 42.618 Weiblich: 16.875 Männlich: 25.743	Gesamt: 40.353 Weiblich: 16.116 Männlich: 24.237	Gesamt: 39.598 Weiblich: 15.727 Männlich: 23.871	Gesamt: >= 45.600 Weiblich: >= 18.600 Männlich: >= 27.000	Gesamt: >= 40.000 Weiblich: >= 16.000 Männlich: >= 24.000	Gesamt: >= 40.000 Weiblich: >= 16.000 Männlich: >= 24.000
<p>Die Zahl der im jeweiligen Jahr erfolgreich abgelegten Lehrabschlussprüfungen (LAP) lässt Rückschlüsse auf die Verfügbarkeit von Fachkräften zu und gibt damit einen guten Überblick über die Entwicklung der unternehmensbezogenen Humanressourcen auf Ebene der Sekundarstufe II (ISCED 2011, Stufe 3, bzw. NQR/EQR, Qualifikationsniveau 4) in Österreich. Bedingt durch die demographische Entwicklung gibt es weniger Jugendliche in der Lehre (2012 bis 2018: -13,8 %) und damit weniger Antritte zu LAP. Berücksichtigt ist ein Anstieg bei den Lehrabschlüssen im zweiten Bildungsweg (+0,8% von 2015 auf 2016) sowie positive Wirkungen von Unterstützungsmaßnahmen auf Abbruchquote und Prüfungserfolg sowie die Integration neuer Zielgruppen in das Ausbildungssystem (zB Migrant/innen sowie junge Frauen und Männer in für sie untypische Berufe). Allerdings wurde die Antrittsquote zur LAP im zweiten Bildungsweg überschätzt. 2018 und 2019 stiegen die Lehrlingszahlen insgesamt wieder leicht an (2018: +1,2%; 2019: +1,1%) und erreichten 2019 fast wieder das Niveau von 2015.</p> <p>Aufgrund der COVID-19 Krise ist jedoch zu erwarten, dass die durch die steigenden Lehrlingszahlen (seit 2018) bedingte mögliche positive Entwicklung bei den bestandenen LAP für die folgenden Jahre deutlich schwächer ausfallen kann. Krisenbedingt wird von einem Einbruch der betrieblichen Lehrstellen von bis zu 20% ausgegangen. Durch die Maßnahme „Lehrlingsbonus 2020“ wird dem krisenbedingten Rückgang bei der Zahl der Lehrlinge entgegen gewirkt. Daher wird eine Stabilisierung der positiv abgeschlossenen LAP angenommen. Dies zeigt die positive Inanspruchnahme der Förderung unmittelbar nach deren Freischaltung. Der eingegebene Zielwert 2020 darf gemäß der Wirkungsorientierungsrichtlinie 2021 nicht verändert werden. Trotz der COVID-19 Krise besteht Hoffnung auf Stabilisierung auf hohem Niveau (aus heutiger Sicht geschätzte Zielwerte: Gesamt: 40.000, Weiblich: 16.000; Männlich: 24.000).</p> <p>Auch die Zielwerte der Kennzahlen der Maßnahmen im GB 40.01. sind betroffen. Insbesondere müssen die Auswirkungen der COVID-19 Krise auf die Entwicklung der Lehrlinge/innen in Abhängigkeit von der demographischen Entwicklung und auf die Arbeitslosenquote von Lehrabsolvent/innen, berücksichtigt werden.</p>						

Kennzahl 40.2.5	Nutzung der bestehenden digitalen Angebote von dem "GewerbeinformationssystemAustria" (GISA) erhöhen
-----------------	--

Bundesvoranschlag 2021

Berechnungsmethode	Auswertungen von GISA					
Datenquelle	Auswertungen von GISA (monatliche Nutzung)					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	n.v.	95.323	156.219	>= 150.000	>= 180.000	>= 180.000
<p>Seit Mai 2018 ist die gesamte Abfrage des GISA kostenlos zugänglich. Es wurde ein zentral öffentliches und kostenlos nutzbares E-Government-Angebot errichtet, über das rund um die Uhr Auszüge abgerufen werden können. Das Angebot der Auszüge von Gewerbeberechtigungen wird außerdem durch ein zusätzliches Angebot, dem digitalen Abrufen der Gewerbebelizenz (=Auszug zum gesamten Berechtigungsbestand einer Person) erweitert.</p> <p>Vor der Öffnung der Abfrage erfolgten ca. 25.000 Zugriffe monatlich auf die Abfrage (davon etwa 70% auf die Versicherungs- und Kreditvermittlerberechtigungen, die allerdings nur ca. 10% der gesamten Gewerbeberechtigungen ausmachen). Nach Wegfall der Gebührenhürde und der Produktivsetzung des zusätzlichen neuen Produkts der Gewerbebelizenz ist das allgemeine Interesse an Gewerbeinformationen wie erwartet gestiegen.</p> <p>In einem weiteren Schritt wurde Ende 2018 auch ein Webservice errichtet, welches Drittanbietern eine API (application programming interface; Programmierschnittstelle) zur Verfügung stellt, die zur Verwendung der Abfrage in Drittanbieterapplikationen zur Verfügung steht.</p> <p>Der Zielzustand von 100.000 Abfragen monatlich wurde für die Jahre 2018 und 2019 erreicht. Der eingegebene Zielwert 2020 darf gemäß der Wirkungsorientierungsrichtlinie 2021 nicht verändert werden. Die öffentliche Schnittstelle 2. Ausbaustufe soll Ende 2020 in Betrieb gehen, über welche über eine Webanbindung sämtliche öffentlichen Informationen (also auch historische Daten) und Auszüge automationsunterstützt bezogen werden können sollen; darüber hinaus soll die 2. Ausbaustufe - neben der bewährten gezielten Validierung des Zugriffs über die GISA Zahl hinaus - auch die Suche nach Namen automationsunterstützt ermöglichen. Weiters ist geplant, das bisher im BMDW gesondert geführte Dienstleisterregister in das GISA zu integrieren.</p> <p>Ab Inbetriebnahme der 2. Ausbaustufe der öffentlichen Schnittstelle und der abgeschlossenen Integration des Dienstleisterregisters in GISA ist mit einem organischen weiteren Anstieg der Inanspruchnahme der öffentlichen Abfrageprodukte zu rechnen. Die eingegebenen Zielwert 2021 und 2022 gelten unter der Maßgabe, dass sowohl die öffentliche Schnittstelle 2. Ausbaustufe als auch die Integration des Dienstleisterregisters Ende 2021 in Betrieb sind.</p>						

Wirkungsziel 3:

Stärkung der österreichischen Außenwirtschaft

Warum dieses Wirkungsziel?

Die österreichische Außenwirtschaft trägt wesentlich zu Wachstum und Beschäftigung bei und sichert damit Wohlstand. Im langjährigen Schnitt wird rund ein Drittel des Wirtschaftswachstums durch Nettoexporte von Waren und Dienstleistungen generiert. Die Hälfte aller Arbeitsplätze hängt direkt oder indirekt von Exporten ab; eine zusätzliche Million Euro an Exporten schafft acht Arbeitsplätze. Exportieren stärkt die Wettbewerbsfähigkeit österreichischer Unternehmen: Studien zeigen, dass Exportfirmen nicht nur, gemessen an Umsatz und Beschäftigung, größer sind als nichtexportierende Firmen, sondern auch um 77% mehr investieren, produktiver sind und um 23% höhere Löhne zahlen. Die Außenwirtschaft ist so Motor für eine zukunftsorientierte und innovative österreichische Wirtschaft. Das Wirkungsziel zielt auf Wirtschaftswachstum, Beschäftigung und Wohlstand ab und unterstützt damit die Umsetzung der Agenda 2030 bzw. insbesondere die Erreichung des SDG-Ziels 8 ("Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern").

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Verbesserung der außenwirtschaftlichen Rahmenbedingungen insbesondere durch die Fortsetzung der Internationalisierungsoffensive „go-international“ (www.go-international.at)
- Stärkung eines einheitlichen Außenauftritts Österreichs (z.B.: Durchführung bilateraler Wirtschaftsgespräche und Gemischter Wirtschaftskommissionen)
- Schwerpunktsetzung auf Schlüsselmärkte und sich besonders dynamisch entwickelnde Märkte
- Umsetzung und wissenschaftlich gestützte Evaluierung des Umsetzungserfolgs sowie Weiterentwicklung der Ziele und Maßnahmen der Außenwirtschaftsstrategie
- Teilnahme an Weltausstellungen / EXPO 2020 Dubai (1.10.2021-31.03.2022)

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 40.3.1	Nachhaltige Entwicklung der Exportquote					
Berechnungsmethode	Anteil der nominellen Gesamtexporte (Waren- und Dienstleistungen) am BIP in Prozent; Berechnung aufgrund der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) laut ESVG 2010					
Datenquelle	2017-19: Statistik Austria (VGR-Daten); 2020: WIFO-Prognose De-zember 2019; 2021: WIFO-Prognose Juni 2020					
Messgrößenangabe	% des BIP					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	54	55,8	55,7	55,4	52,3	n.v.
<p>Da die Exporte 2019 stärker gewachsen sind als das BIP laut Prognose, lag die Exportquote über den prognostizierten Werten. Das BIP setzt sich aus vielen Einzelkomponenten zusammen und unterliegt daher häufig Revisionen, die auch noch einige Jahre zurückreichen können. Der vorläufige Istzustand ab 2019 wurde aufgrund der vorliegenden VGR-Daten der Statistik Austria vom 6. Juli 2020 erfasst. Für den Zielwert 2020 wurde die WIFO-Prognose vom Dezember 2019, für 2021 die WIFO-Prognose vom Juni 2020 berücksichtigt. Aufgrund des Lockdowns durch das COVID-19 Virus musste der Wert für 2021 nach unten revidiert werden. Auch der Wert für 2020 wird wesentlich geringer ausfallen. Da selbst renommierte Wirtschaftsforschungsinstitute zum jetzigen Zeitpunkt keine Prognosezielwerte für das Jahr 2022 zur Verfügung stellen können, ist eine Prognose für das Jahr 2022 erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich.</p>						

Kennzahl 40.3.2	Steigerung der Anzahl exportierender österreichischer Unternehmen					
Berechnungsmethode	Messung der exportierenden Unternehmen zum Jahresende					
Datenquelle	CRM (Customer-Relationship-Management, Kundendatenbank der WKÖ)					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	57.500	61.300	62.000	>= 62.500	>= 62.900	>= 63.300
<p>Die dargestellten Messgrößen basieren auf jährlichen Erhebungen in der Kundendatenbank der WKÖ (CRM). Es wird davon ausgegangen, dass die Gewinnung von Neuexporteuren wegen des Ausschöpfungsgrades des einschlägigen Potenzials zunehmend schwieriger wird.</p>						

Kennzahl 40.3.3	Nachhaltige Entwicklung des Warenexportanteils in Staaten außerhalb der EU					
Berechnungsmethode	Anteil der Warenexporte in Länder außerhalb der EU am österr. Gesamtwarenexport					
Datenquelle	Statistik Austria; Monatliche Außenhandelsdaten					
Messgrößenangabe	% Anteil					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	30,2	30,1	30,3	>= 30,3	>= 30	>= 30
<p>Die Unsicherheit auf dem Weltmarkt führte zu einem stärkeren Wachstum der Exporte in die EU als in die Drittstaaten. Dieser Trend hat sich jedoch in den letzten beiden Jahren wieder abgeflacht. Daher wird angenommen, dass in den nächsten Jahren wieder eine Steigerung dieses Anteils möglich ist. Der endgültige Istzustand 2019 beruht auf den endgültigen Außenhandelsdaten der Statistik Austria (Stand 26. Juni 2020). Die Prognosewerte 2020-2021 basieren auf der aktuellen längerfristigen Entwicklung unter Annahme gleichbleibender Weltwirtschaftslage vor Ausbruch der COVID-19 Krise. Aufgrund des Lockdowns durch das COVID-19 Virus ist mit einem geringeren Wachstum zu rechnen. Nach derzeitigem Informationsstand müssen die Werte nach unten korrigiert werden. Der Wert für 2022 ist eine vorsichtige Schätzung nach Veröffentlichung der Außenhandelsdaten für April 2020 durch die Statistik Austria.</p>						

Wirkungsziel 4:

Steigerung des Digitalisierungsgrades zum Nutzen für die Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Digitalisierung stellt für den Standort sowohl in Bezug auf die Gesellschaft als auch auf die Wirtschaft einen wichtigen Faktor dar. Dafür ist es erforderlich, die Digitalisierung in der Wirtschaft voranzutreiben, sodass österreichische Unternehmen mit den internationalen Entwicklungen Schritt halten und auch neue Märkte leichter erschließen können. Der Aufbau digitaler Kompetenzen ist für die gesamte Bevölkerung essenziell, für jede und jeden in der Gesellschaft ist es notwendig über digitale Kompetenzen gemäß dem Digitalen Kompetenzmodell für Österreich (DigComp 2.2 AT) auf Stufe 4 über alle sechs Kompetenzbereiche zu verfügen, um in einer immer stärker digital werdenden Welt Services bzw. digitale Angebote nutzen und jene Kompetenzen auch am Arbeitsplatz einbringen zu können. Gleichzeitig gilt es durch die Umsetzung des Once Only Prinzips in Österreich Unternehmen bei der Erfüllung ihrer Meldeverpflichtungen zu entlasten. Die Maßnahmen zur Digitalisierung sollen zur Etablierung von Wirtschaft 4.0 beitragen, künftige Technologien als Chance zu nutzen. Mit dem Wirkungsziel wird gemäß dem SDG-Grundsatz „leaving no one behind“ die Umsetzung der Agenda 2030 bzw. die Erreichung des SDG-Ziels 1 („Armut in allen ihren Formen und überall beenden“), des Ziels 8 („Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern“), des Ziels 9 („Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen“) und des Ziels 10 („Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern“) unterstützt.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Es wird eine umfassende Strategie unter Einbindung aller Stakeholder und einem einheitlichen Vorgehen in der Verwaltung entwickelt und konsequent verfolgt werden.
- Weiterentwicklung des bereits etablierten digitalen Kompetenzmodells für Österreich mit Fokus auf die Arbeitswelt und Schaffung von Anreizen (Bildungsschecks bzw. Bonussysteme) für die Inanspruchnahme von in das Kompetenzmodell eingeordneten Bildungsangeboten, die in der Bildungs-Datenbank auf der Plattform fit4internet gelistet sind.
- Der Bürokratieaufwand für Bürger/innen und Unternehmen wird reduziert und die Abläufe in der Verwaltung werden effizienter gestaltet werden.
- Sogenannte Leuchtturmprojekte des Ressorts werden aufgesetzt. Diese sollen als breite Impulsgeber dienen und so auch die anderen Organisationen in der Verwaltung sowie in der Wirtschaft dazu motivieren in ihrem Bereich Digitalisierungsprojekte aufzusetzen. Beispiele sind die Plattform "oesterreich.gv.at" als einheitlicher Zugang zu den Angeboten der öffentlichen Verwaltung, die Weiterentwicklung des Unternehmensserviceportals zu einer umfassenden Plattform für die Interaktion zwischen Unternehmen und Verwaltung.
- Bürger/innen und Unternehmen werden schrittweise von Behördengängen entlastet. Dabei gelangt das Grundprinzip "Once Only" zur Anwendung. Daten bestimmter Unternehmenssituationen, die der Verwaltung bereits zur Verfügung stehen, werden über einen Register- und Systemverbund direkt zwischen den Verwaltungsstellen ausgetauscht werden können. Dies führt zu wesentlichen Vereinfachungen und Entlastungen bei der Erfüllung von Meldeverpflichtungen.
- Die duale Ausbildung wird um digitale Kompetenzen erweitert und gestärkt.
- Zukunftssichere Rahmenbedingungen für den Einsatz von künstlicher Intelligenz und für andere neue IT-Technologien werden geschaffen werden.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 40.4.1	Digital Economy and Society Index DESI - Umfassende Betrachtung der Entwicklung Österreichs im Digitalbereich der EU; dazu wird auch ein Ländervergleich der Mitgliedsstaaten durchgeführt					
Berechnungsmethode	Statistische Erhebungen in fünf Themenbereichen (Konnektivität, Humanressourcen, Internetnutzung, Integration der Digitaltechnik und digitale öffentliche Dienste) im Auftrag der Europäischen Kommission (Directorate-General for Communications Networks, Content and Technology). Es erfolgt eine Gewichtung der Einzelindikatoren, der Unterdimensionen und der 5 Hauptdimensionen nach der Bedeutung, die den einzelnen Teilbereichen im Hinblick auf die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung eines Landes zugewiesen wird.					
Datenquelle	Sammlung von Eurostat und anderer Kennzahlen offizieller Stellen; Wird von der EU-Kommission durchgeführt. Details: https://ec.europa.eu/digital-single-market/digital-economy-and-society-index-desi					
Messgrößenangabe	Platzierung					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	n.v.	13	14	13	12	11

	<p>Die Europäische Kommission (EK) hat zum letzten Jahr die der Berechnung zugrundeliegenden Indikatoren des DESI so tiefgreifend geändert, dass die Vergleichbarkeit zum Vorjahr nicht mehr gegeben ist. U.a. wurden für den DESI 2020 37 anstatt der 44 im Vorjahr verwendeten Indikatoren zur Berechnung herangezogen. Damit verbunden änderte sich auch die Gewichtung der einzelnen Teilbereiche zum Teil erheblich. Die aktuellen Platzierungen Österreichs (2018 - 2020) im DESI beruhen auf dem aktuellen Indikatorenset der EK aus 2020. Der DESI 2020 wurde am 10.06.2020 publiziert. Die Rückrechnung der Platzierungen erfolgte bis 2018, daher gibt es keine Platzierung Österreichs für 2017 mit den aktuellen Indikatoren/Gewichtungen. Grundsätzlich erfolgen regelmäßig Änderungen der Indikatoren verbunden mit einer Rückrechnung der Platzierungen (auf Basis des jeweils aktuell gültigen Indikatorensets), wodurch es auch zu „rückwirkenden“ Änderungen von Vorjahreswerten kommt. Dies führt auch zu einer erschwerten Vergleichbarkeit der Entwicklung in den einzelnen Messbereichen. Eine isolierte Beurteilung des Fortschrittes bzw. der Wirkung gesetzter Maßnahmen aufgrund der Rankingentwicklung im DESI ist somit nur schwer möglich und alleine aufgrund der Rankingentwicklung im DESI nicht ratsam, da teilweise auch Indikatoren aus der Berechnung wegfallen, in denen getroffene Maßnahmen bereits positive Wirkungen zeigen und gleichzeitig neue Indikatoren, die bisher nicht im unmittelbaren Fokus oder in der Verantwortung des BMDW liegen, aufgenommen werden und zu deutlichen Verschlechterungen im Ranking führen (können). Aufgrund dieser Situation kann es sehr rasch zu Fehlinterpretationen bezüglich der Wirksamkeit gesetzter Maßnahmen sowie der Entwicklung Österreichs im Gesamtkontext kommen. Unabhängig von der Indikatoren-Thematik hängen die Veränderungen in den Platzierungen (Subdimensionen wie auch des Gesamtrankings) sehr stark von den Investitionssummen bzw. Umsetzungsgeschwindigkeiten der Vergleichsländer ab, weshalb das Ranking alleine keinen Aufschluss darüber gibt, ob Fortschritte in einem Bereich erzielt wurden. Dennoch stellt der DESI eine wichtige Orientierungshilfe im EU-Vergleich dar und wird daher unterstützend herangezogen.</p> <p>Die Änderung der Indikatoren ist auch für die nächsten Jahre nicht ausgeschlossen, wodurch Angaben zukünftiger Zielzustände relativiert werden.</p>
--	---

Kennzahl 40.4.2	Nutzung digitaler Informationssysteme der Bürger/innen als Indikator für den Grad der Digitalisierung im Bereich der Informationsgewinnung über das Internet im Bereich der öffentlichen Verwaltung					
Berechnungsmethode	Messen der Zugriffszahlen der besuchten Seiten					
Datenquelle	Statistikauswertung der Anwendung help.gv sowie in der Folge oesterreich.gv.at					
Messgrößenangabe	Anzahl in Mio.					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	57,07	57	58,2	>= 58	>= 60	>= 62
Mit der Plattform oesterreich.gv.at werden die Services attraktiver gestaltet, um durch die Ergänzung aktueller Themen das bereits hohe Niveau an Zugriffen auszuweiten.						

Kennzahl 40.4.3	Nutzung der digitalen Informations- und Transaktionssysteme der Unternehmen; die Registrierung der Unternehmen am Unternehmensserviceportal (USP) ist einer der Indikatoren für die Nutzung des elektronischen Informationsangebotes der Verwaltung und der elektronischen Verwaltungsprozesse durch Unternehmen					
Berechnungsmethode	Messen der am USP registrierten Unternehmen					
Datenquelle	Statistikauswertung der Anwendung Unternehmensserviceportal (usp.gv.at)					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	182.335	224.033	278.782	>= 300.000	>= 340.000	>= 355.000
Durch das USP werden die österreichischen Unternehmen entlastet und damit in ihrer Wettbewerbsfähigkeit unterstützt. Durch den Ausbau des USP als Plattform für die Interaktion zwischen Unternehmen und Verwaltung und die Erweiterung des Angebots an Online Behördenwegen in Unternehmenssituationen wird das USP noch attraktiver gestaltet. Ebenso werden durch Steigerung des Bekanntheitsgrades weitere Unternehmen dazu motiviert sich am USP zu registrieren. Mit einer verminderten Steigerung ist in den Folgejahren zu rechnen, da bereits der Großteil der Unternehmen am USP teilnimmt.						

Kennzahl 40.4.4	Nutzung der digitalen Informations- und Transaktionssysteme der Unternehmen; die Anzahl der elektronischen Gründungen ist einer der Indikatoren für die Nutzung der elektronischen Verwaltungsprozesse					
-----------------	--	--	--	--	--	--

Bundesvoranschlag 2021

Berechnungsmethode	Messen der elektronisch gegründeten Unternehmen					
Datenquelle	Statistikauswertung der Anwendung Unternehmensserviceportal (usp.gv.at) der Meldeablage					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	n.v.	1.047	1.416	>= 2.000	>= 2.500	>= 2.700
Durch den Ausbau der elektronischen Gründung für weitere Unternehmensformen und durch die Ermöglichung der Gründung in Vertretung wird eine Steigerung der Anzahl der elektronisch gegründeten Unternehmen erwartet. Österreich wird dadurch im Bereich e-Government für Unternehmen weiter eine Spitzenposition einnehmen. Die elektronische Gründung ist erst seit 2018 möglich.						

Kennzahl 40.4.5	Nutzung der fit4internet-Instrumente (CHECKs mit Selbsteinschätzungsfragen und QUIZ mit Wissensfragen) auf der Plattform fit4internet.at (für Alltag, Beruf, andere Themenschwerpunkte) zur persönlichen Standortbestimmung betreffend digitale Kompetenzen. Diese quizartigen Tools ermöglichen eine anonyme Selbsteinschätzung der eigenen digitalen Fähigkeiten und Fertigkeiten.					
Berechnungsmethode	Messen der Anzahl jährlich durchgeführter fit4internet-Instrumente					
Datenquelle	www.fit4internet.at					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	n.v.	n.v.	10.215	>= 25.000	>= 40.000	>= 55.000
Der CHECK "Digitale Alltagskompetenz" wurde auf Basis des Digitalen Kompetenzmodells für Österreich - DigComp 2.2 AT entwickelt - und steht seit Mitte Mai 2019 online zur Verfügung. Für 2020 wird durch die Konzeption und Umsetzung eines „CHECK Allgemeine digitale Berufskompetenz“ sowie einiger themenspezifischer Checks (Sicherheit, Künstliche Intelligenz, ElternCHECK, ...) und entsprechender QUIZZes in Summe ein Anstieg der Bekanntheit und Nutzung der fit4internet-Instrumente erwartet.						

Wirkungsziel 5:

Gleichstellungsziel

Stärkung der Position von Frauen insbesondere auch in technischen Berufen durch Schaffung geschlechterfreundlicher Rahmenbedingungen

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Förderung des Potenzials von Frauen durch Aufbrechen stereotypischer Berufsbilder ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor zur Begegnung des Fachkräftemangels und Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit. Der Bereich der Lehre soll insofern zur Bewältigung des Fachkräftemangels beitragen, als sich Frauen durch das Setzen inner- und außerbetrieblicher Maßnahmen verstärkt für eine technische Ausbildung entscheiden. Durch Förderung während und nach der Lehre sollen Frauen bei Integrierung in technische Berufszweige unterstützt werden und durch den nachhaltigen, erfolgreichen Übertritt in den Arbeitsmarkt zur Stärkung des österreichischen Wirtschaftsstandortes beitragen. Ein ausgewogener Mix aus Frauen und Männern ist auch bei der Besetzung von Aufsichtsratspositionen essentiell. Mit der Einführung einer Frauenquote in Aufsichtsräten staatsnaher Betriebe kommt dem Staat daher eine Vorbildwirkung zu, die auch in den Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 verankert ist. Geschlechterfreundliche Veränderungen in der Unternehmenskultur sollen das Unternehmensprofil attraktivieren und zur Rekrutierung qualifizierter Fachkräfte beitragen. Mit diesem Wirkungsziel wird die Umsetzung der Agenda 2030 bzw. die Erreichung des SDG-Ziels 5 („Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen“) unterstützt.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Lehrlings- und Lehrbetriebscoaching ("Lehre-statt-Leere") mit Schwerpunkt "Frauen in untypischen Lehrberufen".
- Projektförderungen im Rahmen der betrieblichen Lehrstellenförderung im Bereich Gleichstellung sowie Förderung von Vorbereitungskursen für die Lehrabschlussprüfung.
- Einführung eines Gütesiegels zur Auszeichnung von Unternehmen, die Frauen innerbetrieblich fördern.
- Quotenregelung in staatsnahen Betrieben, an denen der Bund mit 50% und mehr beteiligt ist.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 40.5.1	Steigerung des Anteils weiblicher Lehrlinge in Lehrberufen technischer Lehrberufsgruppen
-----------------	--

Berechnungsmethode	Anteil weiblicher Lehrlinge in den technischen Lehrberufsgruppen Bau/Architektur/Gebäudetechnik, Chemie/Kunststoff, Elektrotechnik/Elektronik, Holz/Papier/Glas/Keramik, Informatik/EDV/Kommunikationstechnik, Maschinen/Fahrzeuge/Metall, Transport/Verkehr/Lager und Umwelt/Energie/Rohstoffe gemessen an der Gesamtzahl aller Lehrlinge in diesen Lehrberufsgruppen jeweils zum Stichtag 31.12.					
Datenquelle	Spezialauswertung der Lehrlingsstatistik der Wirtschaftskammern Österreich (Datenverfügbarkeit jährlich jeweils im Jänner/Februar)					
Messgrößenangabe	Anteil weibl. in %					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	8,9	9,3	10	>= 10,6	>= 11	>= 11,3
Der Anteil an weiblichen Lehrlingen in den definierten technischen Lehrberufsgruppen (Bau/Architektur/Gebäudetechnik, Chemie/Kunststoff, Elektrotechnik/Elektronik, Holz/Papier/Glas/Keramik, Informatik/EDV/Kommunikationstechnik, Maschinen/Fahrzeuge/Metall, Transport/Verkehr/Lager und Umwelt/Energie/Rohstoffe) ist seit 2005 (erster Erhebungszeitpunkt) von 4,7% auf 10% im Jahr 2019 kontinuierlich angestiegen. Auf Basis der historischen Zuwachsraten ist geplant den Anteil an weiblichen Lehrlingen in den definierten technischen Lehrberufsgruppen im zumindest gleichen Ausmaß zu steigern.						

Kennzahl 40.5.2	Steigerung des Anteils an positiven Lehrabschlussprüfungen weiblicher Lehrlinge in Lehrberufen technischer Lehrberufsgruppen					
Berechnungsmethode	Anteil an positiven Lehrabschlussprüfungen weiblicher Lehrlinge in den technischen Lehrberufsgruppen Bau/Architektur/Gebäudetechnik, Chemie/Kunststoff, Elektrotechnik/Elektronik, Holz/Papier/Glas/Keramik, Informatik/EDV/Kommunikationstechnik, Maschinen/Fahrzeuge/Metall, Transport/Verkehr/Lager und Umwelt/Energie/Rohstoffe gemessen an der Gesamtzahl aller bestandenen Lehrabschlussprüfungen in diesen Lehrberufsgruppen jeweils zum Stichtag 31.12.					
Datenquelle	Spezialauswertung der Lehrlingsstatistik der Wirtschaftskammern Österreich (Datenverfügbarkeit jährlich jeweils Ende 1. Quartal)					
Messgrößenangabe	Anteil weibl. in %					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	10,5	11,2	11,6	>= 11,8	>= 12,1	>= 12,4
Der Anteil an weiblichen Lehrlingen in den definierten technischen Lehrberufsgruppen (Bau/Architektur/Gebäudetechnik, Chemie/Kunststoff, Elektrotechnik/Elektronik, Holz/Papier/Glas/Keramik, Informatik/EDV/Kommunikationstechnik, Maschinen/Fahrzeuge/Metall, Transport/Verkehr/Lager und Umwelt/Energie/Rohstoffe) ist seit 2005 (erster Erhebungszeitpunkt) kontinuierlich angestiegen. Auf Basis der historischen Zuwachsraten ist geplant den Anteil an weiblichen Lehrlingen in den definierten technischen Lehrberufsgruppen im zumindest gleichen Ausmaß zu steigern.						

Kennzahl 40.5.3	Gütesiegel für Unternehmen, die Frauen innerbetrieblich fördern					
Berechnungsmethode	Anzahl der Unternehmen, die das Gütesiegel als Auszeichnung erhalten					
Datenquelle	Interne Statistik des BMDW					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	n.v.	n.v.	n.v.	>= 10	>= 20	>= 30
Das Gütesiegel zeichnet jene Unternehmen aus, die Frauen innerbetrieblich fördern und für Geschlechtergleichstellung innerhalb des Betriebes sorgen. Anhand von Bewertungskriterien wird die Förderung von Frauen innerhalb eines Betriebes gemessen und mit einem Gütesiegel ausgezeichnet werden. Das Gütesiegel wird erstmalig im Jahr 2020 vergeben. Das Gütesiegel ist nach Verleihung drei Jahre lang gültig.						

Kennzahl 40.5.4	Frauenanteil an der Bundesquote der Aufsichtsratsgremien von Unternehmen, an denen der Bund mit 50% und mehr beteiligt ist und die im Bereich (Eigentümerversretung) des BMDW liegen					
Berechnungsmethode	Anteil der Frauen an der Bundesquote der Aufsichtsratsgremien von Unternehmen, an denen der Bund mit 50% und mehr beteiligt ist					

Datenquelle	Interne Statistik im BMDW					
Messgrößenangabe	Anteil weibl. in %					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	49	38,1	41,7	>= 39	>= 40	>= 40
<p>Auf Basis des MRV 93/23 (März 2011) wurde schrittweise der Frauenanteil an der Bundesquote der Aufsichtsratsgremien von Unternehmen, an denen der Bund mit 50% und mehr beteiligt ist, erhöht. Bis 2013 galt es einen Frauenanteil von mindestens 25% zu erreichen, der bis Ende 2019 auf mindestens 35% zu erhöhen war. Gemäß Regierungsprogramm 2020-2024 soll der Frauenanteil an der Bundesquote auf 40% erhöht werden.</p> <p>Aufgrund der BMG-Novelle 2017 reduzierte sich die Zahl der Unternehmen, bei denen das BMDW die Eigentümerversammlung wahrnimmt, von 10 auf 4. Im Zuge der Neuaufstellung der Austrian Business Agency (ABA) wurde durch Anpassung des ABA-Gesellschaftsvertrages im Jahr 2019 ein ABA-Aufsichtsrat eingerichtet. Aufgrund der BMG-Novelle 2020 erhöhte sich die Zahl der Unternehmen, bei denen das BMDW die Eigentümerversammlung wahrnimmt, durch die Übernahme der Eigentümerversammlung der Bundesrechenzentrum GmbH (BRZ) ab 2020 von 5 auf 6.</p>						

IV. Anmerkungen und Abkürzungen

Anmerkungen

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
40.04.02.00	0635401	2020 0,001 Millionen Euro Auszahlungen nach Maßgabe zweckgebundener Einzahlungen bei Budgetposition 40040200-8299.200
40.04.02.00	6140201	2020 0,001 Millionen Euro Auszahlungen nach Maßgabe zweckgebundener Einzahlungen bei den Budgetpositionen 40040200-8630.104 und 40040200-8680.004
40.04.02.00	0632401	2020 0,001 Millionen Euro Auszahlungen nach Maßgabe zweckgebundener Einzahlungen bei den Budgetpositionen 40040200-8630.104 und 40040200-8680.004
40.02.01.00	7320103	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 2,500 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.02.01.00	7412019	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 2,250 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.02.01.00	7412020	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 0,250 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.02.01.00	7412012	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 4,000 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.02.01.00	7412013	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv.0,015 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.02.01.00	7412014	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 36,499 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.02.01.00	7525100	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 7,100 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.02.01.00	7280810	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 0,400 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.02.01.00	7412025	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 0,500 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.02.01.00	7417003	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 0,015 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.05.01.00	7411014	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 1,360 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.05.01.00	7411015	2021 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 0,140 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2021-2024
40.01.01.00	7294109	Anzahl der Arbeitsleihverträge 2021: 1
40.05.01.00	7294109	Anzahl der Arbeitsleihverträge 2021: 13

Abkürzungen

ABA	Austrian Business Agency
ABGA	Amts-Betriebs- und Geschäftsausstattung
ADV	Automatisierte Datenverarbeitungsanlage
AfA	Abschreibung für Abnutzung
AWS	Austria Wirtschaftsservice GesmbH
BDG	Beamten-Dienstrechtsgesetz
BEV	Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen
BFG	Bundesfinanzgesetz
BFRG	Bundesfinanzrahmengesetz
BIG	Bundesimmobiliengesellschaft
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BKA	Bundeskanzleramt
B-KUVG	Beamten - Kranken - Unfallversicherungsgesetz
BMASGK	Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz
BMBWF	Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
BMDW	Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort

Bundesvoranschlag 2021

BMEIA	Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten
BMF	Bundesministerium für Finanzen
BMI	Bundesministerium für Inneres
BMLV	Bundesministerium für Landesverteidigung
BMLRT	Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
BMKÖS	Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport
BMJ	Bundesministerium für Justiz
BMK	Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
BRIC	Brasilien, Russland, Indien, China
BRZ	Bundesrechenzentrum
CEE	Central and Eastern European Countries
CRM	Consumer-Relationship-Management
DGB	Dienstgeberbeitrag
DFÜ	Datenfernübertragung
DIGI-FondsG	Digitalisierungsfondsgesetz
EFTA	European Free Trade Association
EFZG	Entgeltfortzahlungsgesetz
EXPO	Weltausstellung
FLAF	Familienlastenausgleichsfonds
GeoDIG	Geodateninfrastrukturgesetz
HBLVA	Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt
IKTKonG	IKT-Konsolidierungsgesetz
IO	Internationalisierungsoffensive
ISCED	International Standard Classification of Education
KHM	Kunsthistorisches Museum
KMU	Klein- und Mittelbetriebe
LA-V	Leistungsabgeltungs-Verordnung
MRG	Mietrechtsgesetz
NeuFÖG	Neugründungs-Förderungsgesetz
NHM	Naturhistorisches Museum
OSZE	Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit
PM	Personalmanagement
PTP	Physikalisch-technischer Prüfdienst
TC-Q	Technical Committee for Quality
VB	Vertragsbedienstete
VGR	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
VwGH	Verwaltungsgerichtshof
VWP	Verwaltungspraktikanten
WIFO	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
WKÖ	Wirtschaftskammer Österreich
WTO	World Trade Organisation
zw	zweckgebunden